

win

PROGRAMM 2017

für Frauen  
in der  
Landwirtschaft



WIR SIND DABEI!





# Weiterbildung im Netzwerk für Frauen in der Landwirtschaft

2017



Die neueste Studie „Frauen in der Landwirtschaft“ des Rheinischen und Westfälisch-Lippischen Land-Frauenverbandes in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer NRW bringt es ans Licht: Die Veränderungen auf den Betrieben fordern die Familien und vor allem die Frauen, die in den wichtigen Schnittstellen des alltäglichen Lebens: Familie - Betrieb - ländlicher Raum, tätig sind.

83 % der befragten Frauen arbeiten auf dem Betrieb mit, die Arbeit im Agrarbüro steht dabei im Fokus, letztendlich sind Frauen aber in allen Bereichen aktiv. Gemeinsam ist allen Frauen eine ausgeprägt Familienorientierung und die Mehrfachbeschäftigung in verschiedenen Aufgabenfeldern. Jede zehnte Frau führt einen eigenen Betriebszweig selbständig und zieht daraus eine hohe Zufriedenheit. Jede zweite Frau bewertet die Arbeit auf dem Hof sehr positiv.

Für Frauen ist es heute selbstverständlich, dass ohne sie keine wichtigen Entscheidungen im landwirtschaftlichen Betrieb getroffen werden. Vor allem die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen stellen die Familien vor große Herausforderungen, ihre Situation zu überdenken und sich neu zu orientieren. Dabei erweisen sich Frauen als federführend, wenn es um die Bewältigung erforderlicher Umstrukturierungs- und Diversifizierungsprozesse auf den Höfen geht.

Entdecken Sie die Vielfalt der WiN-Seminare und Exkursionen. Bleiben Sie am Ball mit aktuellstem Fachwissen und intensivem Erfahrungsaustausch in lockerer Runde. Fangen Sie einfach an. Mitmachen, dabei sein, profitieren!

▶ **Maßgeschneiderte Weiterbildung für Frauen in der Landwirtschaft**

▶ **Gemeinsam diskutieren und mit neuen Impulsen und mehr Schwung nach Hause kommen**

▶ **Mehr Wahlfreiheit mit großer Flexibilität und Individualität**

▶ **Steuerlich absetzbar**

▶ Studie zum Download:  
[wlv.de](http://wlv.de) und [rheinische-landfrauen.de](http://rheinische-landfrauen.de)



	SEITE
ALLE TERMINE IM ÜBERBLICK - NRW-WEIT	4
<hr/>	
ANGEBOTE IN DEN WiN-THEMENFELDERN	
<hr/>	
Auf dem Laufenden bleiben	8
Fit im Büro & am PC	25
Finanzen im Blick	39
Alles unter einen Hut bringen und selbst nicht untergehen ...	42
Der Blick hinter die Kulissen ... per Exkursion	47
<b>NEU</b> WIN-Fachtagung: Frauen aktiv im Milchviehbetrieb	53
WIN-Fachtagung: Frauen aktiv im Sauenstall	54
Webinare - Seminare im Internet	55
<hr/>	
Wie melde ich mich an?	56
Die Geschenkidee - Ein WiN-Abonnement!	59
WiN-Veranstaltungsorte	60
Meine Notizen	61
Ihre WiN-Ansprechpartnerinnen	64

DATUM	ORT	VERANSTALTUNG	SEITE
17.01.	<b>Viersen</b>	Bargeld - Der Feind des Steuerprüfers - ordnungsgemäße Kassenführung	39
18.01.	<b>Warendorf</b>	PC-Profi: Excel - Rechnungen schreiben (Vormittag)	26
18.01.	<b>Warendorf</b>	PC-Profi: Excel - Rechnungen schreiben (Nachmittag)	26
19.01.	<b>Düren</b>	Bargeld - Feind des Steuerprüfers - ordnungsgemäße Kassenführung	39
31.01.	<b>Südlohn</b>	Keine Düngung ohne Dokumentation!	28
31.01.	<b>Lübbecke</b>	Wie geht es weiter mit unserer Landwirtschaft in Ostwestfalen?	8
01.02.	<b>Saerbeck</b>	PC-Profi: Excel - Kalkulationen und Listen	27
01.02.	<b>Straelen</b>	Keine Düngung ohne Dokumentation!	28
07.02.	<b>Paderborn</b>	PC-Profi: Ordnung auf dem PC	30
09.02.	<b>Warendorf</b>	Finanzen im Blick - Liquidität steuern	40
13.02.	<b>Wesel</b>	Gut organisiertes Smartphone	31
14.02.	<b>Lage</b>	Wie geht es weiter mit unserer Landwirtschaft in Ostwestfalen?	8
15.02.	<b>Südlohn</b>	450 € - Job - Chancen und Risiken	41
15.02.	<b>Viersen</b>	Gut organisiertes Smartphone	31
17.02.	<b>Lübbecke</b>	Keine Düngung ohne Dokumentation!	29
21.02.	<b>Brakel</b>	Wie geht es weiter mit unserer Landwirtschaft in Ostwestfalen?	8
21.02.	<b>Köln-Auweiler</b>	Wenn die Arbeit zu viel wird! Mitarbeiter finden & binden	42
01.03.	<b>Lindlar</b>	PC-Profi: Ordnung auf PC und Film erstellen mit dem Movie Maker	25
09.03.	<b>Haus Düsse</b>	Keine Düngung ohne Dokumentation!	29
14.03.	<b>Saerbeck</b>	Finanzen im Blick - Liquidität steuern	40
14.03.	<b>Düren</b>	Keine Düngung ohne Dokumentation!	29
21.03.	<b>Straelen</b>	Zukunft sichern mit Ökolandbau - Passend für unseren Betrieb?	9
21.03.	<b>Warendorf</b>	Immer „Up to date!“ Neues von der Förderung! Was bringt uns 2017?	10

DATUM	ORT	VERANSTALTUNG	SEITE
22.03.	<b>Herford</b>	PC-Basis: Excel - vielseitiges Werkzeug	32
22.03.	<b>Herford</b>	PC-Profi: Erstellung langer Listen „Wirtschaftsdüngerabgabe“	33
22.03.	<b>Coesfeld</b>	Auf dem Hof leben viele Menschen! Was kann ICH tun damit es gut läuft?	45
23.03.	<b>Köln-Auweiler</b>	Zukunft sichern mit Ökolandbau - Passend für unseren Betrieb?	9
24.04.	<b>Herford</b>	Cloud-Speicher - als mobiles Büro!	35
25.04.	<b>Warendorf</b>	Werkzeuge für gelingende Kommunikation	43
26.04.	<b>Saerbeck</b>	Werkzeuge für gelingende Kommunikation	43
29.03.	<b>Saerbeck</b>	Immer „Up to date!“ Neues von der Förderung! Was bringt uns 2017?	10
30.03.	<b>Haus Düsse</b>	Auch unsere Enkel brauchen Trinkwasser!	13
04.04.	<b>Wesel</b>	Mitarbeiter im landwirtschaftlichen Betrieb - Verträge und Versicherungen	11
24.04.	<b>Herford</b>	Cloud-Speicher - als mobiles Büro!	35
26.04.	<b>Lindlar</b>	Homöopathie im Kuhstall	12
26.04.	<b>Südlohn</b>	Das Wohlergehen der Kühe - Auf einen Blick	14
09.05.	<b>Viersen</b>	Landwirtschaft und Image - Gekonnt mit dem kritischen Verbraucher im Gespräch	22
09.05.	<b>Münster</b>	WiN - Fachexkursion: In der LUFA und „Smart unterwegs“ in Münster	47
10.05.	<b>Düren</b>	Gut organisiertes Smartphone	31
16.05.	<b>Borken</b>	PC-Profi: Erstellung langer Listen „Wirtschaftsdüngerabgabe“	33
16.05.	<b>Lage</b>	Keine Düngung ohne Dokumentation!	29
17.05.	<b>Lübbecke</b>	Keine Düngung ohne Dokumentation!	29
18.05.	<b>Paderborn</b>	Cloud-Speicher - als mobiles Büro!	35
30.05.	<b>Warendorf</b>	Naturheilkunde im Stall - Praxistipps!	15
01.06.	<b>Detmold</b>	WiN - Fachexkursion: „Smart unterwegs“ - Stadtrundgang	48
08.06.	<b>Saerbeck</b>	Naturheilkunde im Stall - Praxistipps!	15
08.06.	<b>Viersen</b>	Verantwortung Wasserqualität: Checkliste Wasserrahmenrichtlinie	17
13.06.	<b>Coesfeld</b>	Den Ringelschwanz wagen - Wie geht es?	18

DATUM	ORT	VERANSTALTUNG	SEITE
23.06.	<b>Bergisches Land</b>	WiN - Fachexkursion: Landwirte schaffen neue Perspektiven im Bergischen Land	49
28.06	<b>Münster</b>	„Smart unterwegs“ - Stadtrundgang	34
29.06.	<b>Krefeld, Tönisvorst</b>	WiN - Fachexkursion: Landhandel und Landmaschinenhandel im Wandel	50
04.07.	<b>Münster</b>	„Smart unterwegs“ - Stadtrundgang	34
24.08.	<b>Münster</b>	WiN - Fachexkursion: „Kosmetik und Kultur“	51
07.09.	<b>Rheda- Wiedenbrück, Harsewinkel</b>	Überregionale Fachexkursion: Landwirtschaft Made in Germany - bei Global Playern	52
12.09.	<b>Haus Düsse</b>	Ich bin mit einem Bauernhof verheiratet	16
12.09.	<b>Paderborn</b>	Vorbild „Steh-auf-Menschen“! Seelische Widerstandskraft - Resilienz	44
12.09.	<b>Haus Düsse</b>	Abenteuer Familienbetrieb - Meine Rolle als Bäuerin, Chefin, Ehefrau, Mutter, ...	46
14.09.	<b>Südlohn</b>	Vorbild „Steh-auf-Menschen“! Seelische Widerstandskraft - Resilienz	44
19.09.	<b>Düren</b>	Vorbild „Steh-auf-Menschen“! Seelische Widerstandskraft - Resilienz	44
25.09.	<b>Haus Düsse</b>	PC-Profi: Sicher unterwegs im Internet	36
26.09.	<b>Coesfeld</b>	Frauen erfolgreicher im Sauenstall	19
28.09.	<b>Berg. Gladbach</b>	Gut organisiertes Smartphone	31

Wo nicht gelacht wird, wird auch nichts gelernt; und wo mit Leichtigkeit gelernt wird, wird auch Veränderung möglich.

DATUM	ORT	VERANSTALTUNG	SEITE
10.10.	<b>Lübbecke</b>	450 € - Job - Chancen und Risiken	42
11.10.	<b>Viersen</b>	Auf dem Hof leben viele Menschen! Was kann ICH tun damit es gut läuft?	45
12.10.	<b>Kleve</b>	Auf dem Hof leben viele Menschen! Was kann ICH tun damit es gut läuft?	45
12.10.	<b>Lage</b>	450 € - Job - Chancen und Risiken	41
12.10.	<b>Saerbeck</b>	HIT und TAM - Die Datenbank sicher Bedienen und auswerten!	20
17.10.	<b>Warendorf</b>	HIT und TAM - Die Datenbank sicher bedienen und auswerten!	20
17.10.	<b>Köln-Auweiler</b>	PC-Profi: Ordnung auf PC und Film erstellen mit dem Movie Maker	25
18.10.	<b>Essen</b>	Wo ist meine Wolke? - Vernetzung und Da- tensicherheit im Agrarbüro	37
07.11.	<b>Viersen</b>	PC-Basis: Excel-vielseitiges Werkzeug (mit Workshop) (Nachmittag)	32
07.11.	<b>Haus Düsse</b>	Finanzen im Blick - Liquidität steuern	40
07.11.	<b>Warendorf</b>	Erben und Vererben - Klare Regelungen fin- den!	23
07.11.	<b>Südlohn</b>	Digitalisierung im Agrarbüro - Schritt für Schritt	38
08.11.	<b>Viersen</b>	PC-Profi: Ordnung auf PC und Film erstellen mit dem Movie Maker	25
09.11.	<b>Kleve</b>	PC-Profi: Ordnung auf PC und Film erstellen mit dem Movie Maker	25
15.11.	<b>Saerbeck</b>	Erben und Vererben - Klare Regelungen fin- den!	23
15.11.	<b>Brakel</b>	Auf dem Hof leben viele Menschen! Was kann ICH tun damit es gut läuft?	45
16.11.	<b>Lübbecke</b>	Auf dem Hof leben viele Menschen! Was kann ICH tun damit es gut läuft?	45
21.11.	<b>Coesfeld</b>	Die Langlebigkeit der Kühe fördern	21
22.11.	<b>Düren</b>	Landwirtschaft und Image - Gekonnt mit dem kritischen Verbraucher im Gespräch	22
23.11.	<b>Straelen</b>	Der Hofübergabevertrag - Rechtliche und steuerliche Regelungen!	24



## Wie geht es weiter mit unserer Landwirtschaft in Ostwestfalen?

Welche Perspektiven zeigen sich für moderne Landwirtschaft? Wie lassen sich zukünftige Handlungsfelder entdecken und entwickeln? Die Erzeugerpreise sind im Keller und die Verbraucher beobachten die Landwirtschaft mit äußerst kritischem Blick. Da dreht sich so manches Gespräch in der Familie oder mit BerufskollegenInnen um die Zukunft und die kommenden Herausforderungen.

### INHALTE

- Kommt die Landwirtschaft an ihre Grenzen?
- Haben wir das Ende des Wachstums erreicht?
- Ist es vorbei mit unserer Gunstregion mit dem hohen Exportanteil?
- Müssen wir uns auf neue Formen der Tierhaltung einstellen?

### FÜR WEN?

Für Frauen in Idw. Unternehmen

### METHODE

Erfahrungsaustausch, Diskussion mit kurzen, inhaltlichen Inputs

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENT:
Dienstag, 31.01.2017 19.00 - 21.30 Uhr	Kreisstelle der LWK in Lübbecke	Nr. MI-O20 017 Peter Spandau, Fachbereichsleitung Betriebswirtschaft, LWK NRW, Münster
Dienstag, 14.02.2017 19.00 - 21.30 Uhr	Gemeinderaum von St. Peter & Paul, Schillerstr. 11, Lage	Nr. HX-O20 027 Referent: s. o.
Dienstag, 21.02.2017 19.00 - 21.30 Uhr	Kreisstelle der LWK in Brakel	Nr. HX-O20 037 Referent: s. o.



## Zukunft sichern mit Ökolandbau - Passend für unseren Betrieb?

Die Unsicherheiten bei der Frage nach einer möglichen Umstellung auf den ökologischen Landbau sind erfahrungsgemäß groß. Was wird im praktischen Alltag tatsächlich anders? Wäre unser Betrieb überhaupt umstellungsfähig? Wie groß ist das wirtschaftliche Risiko und lässt sich auf diese Weise dauerhaft die Existenz des Betriebes sicherstellen?

Im Seminar erhalten Sie Antworten auf Ihre Fragen. Sie entwickeln ein Gefühl dafür, ob eine mögliche Umstellung auf den Ökolandbau für Sie und Ihren Betrieb überhaupt in Frage kommt und welche Herausforderungen Sie tatsächlich erwarten.

### INHALTE

- Wann ist eine Umstellung sinnvoll?
- Welche persönlichen Voraussetzungen sind notwendig?
- Wie hoch ist der finanzielle Aufwand?
- Gesetzliche Regelungen

### METHODE

Vortrag mit Gesprächsrunde / Diskussion

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENT:
Dienstag, 21.03.2017 09.30 - 13.00 Uhr	Versuchszentrum Gartenbau der LWK in Straelen	Nr. STR-O20 057 Georg Pohl, Unternehmensberater im Öko-Team, LWK NRW, Köln
Donnerstag, 23.03.2017 09.30 - 13.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Köln-Auweiler	Nr. KAW-O20 067 Referent: s. o.



## Immer „Up to date!“ Neues von der Förderung! Was bringt uns 2017?

Alle Jahre wieder und auch in diesem Jahr mit vielen Neuerungen verbunden:  
Die Betriebsprämienregelung!

Es wird über die rechtzeitige Übertragung von Zahlungsansprüchen, über erforderliche Änderungsmitteilungen, über die Anlage AB, die besondere Problematik der In-Between Betriebe und vieles mehr aus dem aktuellen Förderverfahren informiert.

### INHALTE

- Welche Änderungen gibt es 2017?
- Welche Fristen sind einzuhalten?
- Wie bereite ich mich auf Prüfungen vor?

### FÜR WEN?

Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen mit Interesse an landwirtschaftlichen Fragen rund um den Betrieb. Vorteilhaft sind Grundkenntnisse in der Agrarförderung und Antragstellung

### METHODE

Vortrag mit Gesprächsrunde / Diskussion

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENT:
Dienstag, 21.03.2017 09.00 - 12.15 Uhr	Kreisstelle der LWK in Warendorf	Nr. WAF-O20 067 Winfried Jüngst, Beratungsleiter in der Beratungsregion Münsterland-Nordost, LWK NRW
Mittwoch, 29.03.2017 09.00 - 12.15 Uhr	Kreisstelle der LWK in Saerbeck	Nr. STE-O20 077 Referent: s. o.



## Mitarbeiter im landwirtschaftlichen Betrieb: Verträge und Versicherungen

So gestalten Sie Verträge und Versicherungsschutz optimal.

Immer mehr Betriebe setzen Mitarbeiter zur Arbeitserledigung ein. Gutes Personal zu finden ist schwer - umso wichtiger ist deshalb eine überlegte Vertragsgestaltung. Ein korrekter Versicherungsschutz ist ebenfalls unerlässlich. Und gibt es in diesem Bereich weitere Anreize, um Mitarbeiter zu fördern? Zusätzlich gehen die Referentinnen auf Ihre konkreten Fragestellungen und Wünsche ein.

### INHALTE

- Gestaltung von Arbeitsverträgen für Mini-Jobs (450 €-Job) Angestellte und mitarbeitende Familienangehörige (MiFa)
- Kündigungsfristen und Beendigung
- Auswirkungen des Mindestlohnes (u.a. für MiFa)
- gesetzlicher und privater Versicherungsschutz
- betriebliche Altersvorsorge
- vermögenswirksame Leistungen und Bausparen

### METHODE

Diskussion mit fachlichem Input, Vortragsteil inklusive Übung am praktischen Beispiel

#### TERMIN:

Dienstag, 04.04.2017  
09.30 - 13.00 Uhr

#### ORT:

Kreisbauernschaft Wesel  
Stralsunder Straße 21  
46483 Wesel

#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. WES-O20 067  
Katharina Wielage, Geschäftsführerin KB Wesel,  
Margret Tischler, Beraterin für Einkommens-  
und Vermögenssicherung, LWK NRW, Kleve



## Homöopathie im Kuhstall - Behandlungsmöglichkeiten rund um die Geburt

Die Geburt der Kälber und deren Gesunderhaltung sind immer wieder große Herausforderungen im Milchviehbetrieb. Die Homöopathie bietet viele Möglichkeiten für eine schnelle und vor allem sanfte Hilfe, damit sich die Tiere stabiler, gesünder und damit leistungsfähiger entwickeln.

### INHALTE

- Einführung in die Klinische und Klassische Homöopathie
- Wie können Kühe während der Geburtsvorbereitung unterstützt werden?
- Welche Möglichkeiten der Geburtserleichterungen gibt es?
- Wie sieht eine gute Geburtsnachbehandlung aus?
- Wie können wir neu geborenen Kälbern „auf die Beine helfen“?
- Wie kann man Kälberkrankheiten homöopathisch vorbeugen?

### METHODE

Vortrag mit Fragen der Teilnehmerinnen

---

#### TERMIN:

Mittwoch, 26.04.2017  
10.00 - 13.30 Uhr

#### ORT:

Kreisstelle der LWK in  
Lindlar

#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. GM-O20 077  
Anne Verhoeven oder Anja Hauswald, Milchviehberatung, LWK NRW, Landwirtschaftszentrum Haus Riswick, Kleve



## Auch unsere Enkel brauchen Trinkwasser!

Gewässerschutz fängt auf dem Hof an! Mit Hinblick auf den Schutz der Oberflächengewässer für zukünftige Generationen steht die Landwirtschaft vor neuen Herausforderungen. Speziell Belastungen der Gewässer mit Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie Feinsedimenten geraten immer mehr in die öffentliche Diskussion.

Nach Vorstellung der Problematik und Situation in Südwestfalen geht es um Handlungsmöglichkeiten und Lösungen speziell für die Verminderung der Erträge über Hofabläufe und zur Erosionsreduzierung.

Damit können Sie aktiv werden und direkt die Belastung der Gewässer reduzieren. So profitieren auch zukünftige Generationen.

### INHALTE

- Wie ist die aktuelle Situation in den Gewässern?
- Welche Belastungen liegen vor?
- Woher kommen diese Belastungen?
- Was kann man dagegen unternehmen?
- Empfehlungen für Betrieb und Garten

### METHODE

Vortrag mit Diskussion

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENT:
Donnerstag, 30.03.2017 09.30 - 12.30 Uhr	Landwirtschaftszentrum Haus Düsse der LWK in Bad Sassendorf	Nr. LZD-O20 027 Anna Hüsemann, Wasserrahmenrichtlinienberaterin für Oberflächengewässer, Kreisstelle Hochsauerland/Olpe/Siegen-Wittgenstein, LWK NRW



## Das Wohlergehen der Kühe - Auf einen Blick!

Die Basis für den Erfolg im Kuhstall ist eine gute Tierbeobachtung. Die Kühe geben uns bei ihrem Fress-, Liege- und Melkverhalten wichtige Informationen über ihr Wohlbefinden und damit Leistungsvermögen.

### INHALTE

- Was haben bestimmte Verhaltensweisen zu bedeuten?
- Wie sind die Auswirkungen auf die Milchleistung?
- Wie können wir das „Kuhwohl“ verbessern?

### METHODE

Vortrag mit Diskussion und Erfahrungsaustausch

---

**TERMIN:**

Mittwoch, 26.04.2017  
09.00 - 12.00 Uhr

**ORT:**

Haus Wilmers  
Kirchplatz 9, Südlohn

**KURSNUMMER / REFERENT:**

Nr. SUE-O20 047  
Agnes Brammen, Produktionstechnische  
Beraterin, LWK NRW, Borken



**„Naturheilkunde im Stall - Tipps aus und für die Praxis!“**

Der Anteil der Menschen, die den Medikamenteneinsatz in der Tierhaltung kritisch sehen, steigt. Gleichzeitig wächst das Interesse an naturheilkundlichen Anwendungen in der Tiermedizin, denn auch hiermit lassen sich beachtliche Erfolge erzielen.

**INHALTE**

- Welche Mittel gehören in eine Stallapotheke?
- Praktische Anwendungstipps bei Atemwegsinfekten, bei Magen-Darmproblemen und für die Zeit rund um die Geburt.
- Welche Mittel dürfen bei einem lebensmittelliefernden Tier gegeben werden?

**FÜR WEN?**

Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen mit Interesse an Naturheilkunde

**METHODE**

Vortrag mit Erfahrungsaustausch

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENT:
Dienstag, 30.05.2017 09.00 - 12.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Warendorf	Nr. WAF-O20 107 Edda Hübert, Dipl. agr. Ing. und Tierheilpraktikerin, Ladbergen
Donnerstag, 08.06.2017 09.00 - 12.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Saerbeck	Nr. STE-O20 117 Referentin: s. o.



„Ich bin mit einem Bauernhof verheiratet“ ...

Was Frau wissen sollte, wenn sie mit einem Landwirt verheiratet ist, wird an diesem spannenden Nachmittag genauer unter die Lupe genommen.

Häufig sind es die Frauen, die auf einen landwirtschaftlichen Betrieb einheiraten. Dabei handelt es sich bei den Betrieben meist um Familienunternehmen, die sowohl eine Lebens- aber auch Arbeitsgemeinschaft darstellen. Die Ehefrauen sind nicht nur für die Haushaltsführung und Familienbetreuung zuständig. Meist geben sie auch ihren Beruf auf, kümmern sich um die Buchführung und verrichten weitere Büro- und Hofarbeiten. Wie steht es um die finanziellen und rechtlichen Rahmenbedingungen und Absicherungsmöglichkeiten der Frauen bei Scheidung und Tod des Lebenspartners?

**INHALTE**

- Besonderheiten des landwirtschaftlichen Erbrechts
- Testament und Ehevertrag
- Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung
- Risikolebensversicherung
- Notfallhandbuch

**FÜR WEN?**

Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen mit Interesse an Vorsorge- und Absicherungsthemen

**METHODE**

Seminar, Gesprächsrunde mit Diskussion

**TERMIN:**

Dienstag, 12.09.2017  
14.00 - 17.00 Uhr

**ORT:**

Landwirtschaftszentrum  
Haus Düsse der LWK in  
Bad Sassendorf

**KURSNUMMER / REFERENT:**

Nr. LZD-O20 057  
Birgit Volks, LWK NRW, Borken, Beraterin für  
Einkommens- und Vermögenssicherung



## Verantwortung Wasserqualität: Checkliste Wasserrahmenrichtlinie

Die Landwirtschaft im öffentlichen Fokus  
Immer wieder wird die Landwirtschaft als Verursacherin von Belastungen des Grundwassers und / oder von Oberflächengewässern an erster bzw. alleiniger Stelle genannt. Die Branche und der einzelne Landwirt kommen daher immer mehr in Erklärungsnot. Unsere Experten geben Ihnen wichtige Hintergrundinformationen, um Fragen sachlich und fundiert beantworten zu können - denn Schönreden und Aussetzen reicht nicht mehr aus. Dies wird auch durch das Nitrat-Vertragsverletzungsverfahren der EU deutlich. Gute Argumentationen bei diesem sensiblen Thema sind wichtig. Sie erfahren, wie Sie im betrieblichen Alltag den ldw. Wasserschutz aktiv unterstützen.

### INHALTE

- Die Belastungssituation am Niederrhein (Grundwasser und Oberflächengewässer)
- Gesetzliche Vorgaben
- Belastungsursachen (landwirtschaftlich / nichtlandwirtschaftlich)
- Informationsbeschaffung und Argumentationen
- Aktivitäten der Landwirtschaft im Bereich Wasserschutz

### FÜR WEN?

Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen, die mit guten, sachlichen Argumenten auf das sensible Thema vorbereitet sein wollen

### METHODE

Seminar

#### TERMIN:

Donnerstag, 08.06.2017  
09.30 - 13.00 Uhr

#### ORT:

Kreisstelle der LWK in  
Viersen

#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. VIE-O20 087  
Werner Schmitz, LWK NRW, Bonn,  
Barbara Mindermann, Beraterin  
Wasserrahmenrichtlinie, LWK NRW, Viersen



## Den Ringelschwanz wagen - Wie kann's gehen?

Schwanzbeißen ist eine häufig auftretende Verhaltensstörung bei Schweinen, die zu tier-schutzrelevanten und ökonomischen Problemen führen kann. Schwanzbeißen kann von einer Vielzahl von Risikofaktoren ausgelöst werden.

Die Haltung von Schweinen mit unkupierten Schwänzen stellt besondere Anforderungen an die Haltung und das Management auf den Betrieben dar.

Welche Risikofaktoren im Einzelnen und in der Summe Schwanzbeißen begünstigen können und wie Risiken auf dem einzelnen Betrieb vorbeugend minimiert werden können, wird in diesem Seminar intensiv erörtert.

### INHALTE

- Risikofaktoren Schwanzbeißen: verstehen und minimieren
- Warnsignale erkennen
- Haltungsbedingungen im Blick

### FÜR WEN?

Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen

### METHODE

Vortrag, Diskussion mit Erfahrungsaustausch

---

**TERMIN:**

Dienstag, 13.06.2017  
09.00 - 12.00 Uhr

**ORT:**

Kreisstelle der LWK in  
Coesfeld

**KURSNUMMER / REFERENT:**

Nr. COE-O20 067  
Wilhelmine Grothmann, Unternehmensberaterin Schweinehaltung, LWK NRW, Coesfeld



## Frauen erfolgreicher im Sauenstall - moderierter Erfahrungsaustausch

Über Jahre im Sauenstall erfolgreich zu sein, setzt voraus, eigene Vorgehensweise immer wieder in Frage zu stellen und gegebenenfalls nach Verbesserungen zu suchen. Hier kann ein Erfahrungsaustausch unter Berufskolleginnen sehr hilfreich sein, um Tricks und Tipps untereinander auszutauschen, oder einfach zu fragen, „Wie machen es eigentlich andere?“.

### INHALTE

- Arbeitsabläufe im Blick
- Tierbeobachtung - Worauf achte ich?
- Tipps und Tricks, die sich bewährt haben

### FÜR WEN?

Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen mit Interesse am offenen Erfahrungsaustausch

### METHODE

Vortrag mit Erfahrungsaustausch

#### TERMIN:

Dienstag, 26.09.2017  
09.00 - 12.00 Uhr

#### ORT:

Kreisstelle der LWK in  
Coesfeld

#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. COE-O20 087  
Christiane Deimel, Unternehmensberaterin  
Schweinehaltung, LWK NRW,  
Coesfeld / Recklinghausen



## HIT und TAM - Datenbank sicher bedienen und auswerten!

Der ordnungsgemäße Umgang mit den Rinder- und Schweinedatenbanken und Antibiotikadatenbank (TAM) in der HI-Tier (Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere) ist für tierhaltende Betriebe von zentraler Bedeutung. Um in diesem Arbeitsgebiet größere Sicherheit zu gewinnen, erhalten Sie ausführliche Informationen.

### INHALTE

- Wie bediene ich die Datenbanken richtig?
- Welche Informationen liefern mir HIT und TAM?
- Wie interpretiere ich als Landwirtin diese Informationen?
- Welche Maßnahmen erfordern die Ergebnisse?
- Was interessiert die Kontrollbehörden?

### METHODE

Vortrag mit Diskussion

#### TERMIN:

Donnerstag, 12.10.2017  
09.00 - 12.00 Uhr

#### ORT:

Kreisstelle der LWK in  
Saerbeck

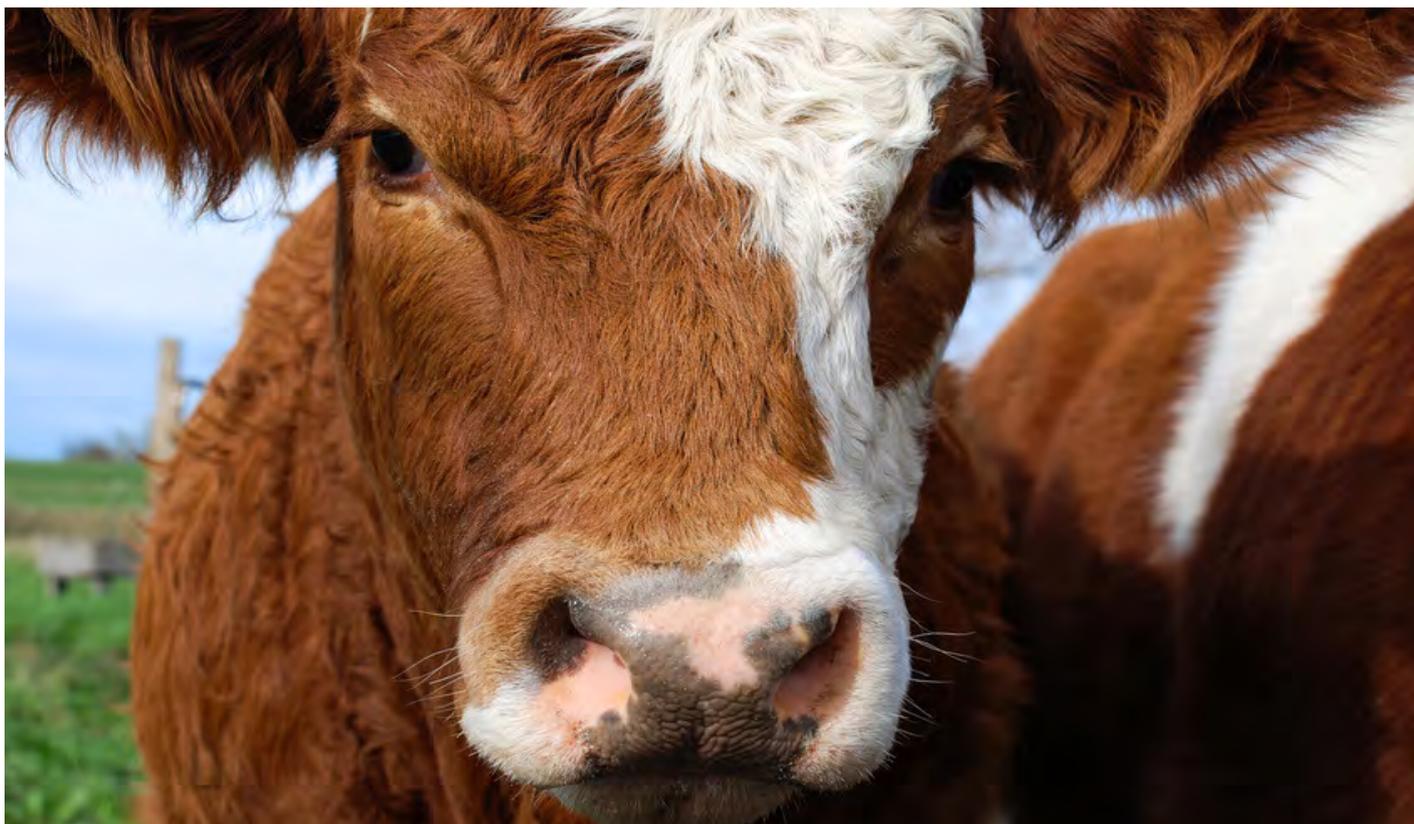
#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. STE-O20 157  
Gerd Rupp, Spezialberater Sauenhaltung,  
LWK NRW, Steinfurt

Dienstag, 17.10.2017  
09.00 - 12.00 Uhr

Kreisstelle der LWK in  
Warendorf

Nr. STE-O20 167  
Elisabeth Heimann, Unternehmensberaterin  
Rinderhaltung, LWK NRW, Warendorf



## Die Langlebigkeit der Kühe fördern - Haltungsverfahren im Visier

Eine wirtschaftliche Milcherzeugung erfordert eine hohe Langlebigkeit der Kühe. Auch in der Gesellschaft wird verstärkt über die Lebensdauer von Kühen diskutiert. In diesem Seminar werden Ansatzpunkte sowohl in der Kälber- und Jungviehaufzucht als auch in der Kuhhaltung aufgezeigt, wie die Lebensdauer von Kühen positiv beeinflusst werden kann.

### INHALTE

- Anforderungen an das Halten von Kälbern
- Kenngrößen einer erfolgreichen Kälberzucht
- Vorstellung von Kälber- und Jungviehhaltungsverfahren
- Anforderungen an die Haltungsumwelt von Kühen (Ruhen & Liegeboxen; Fressen & Fressplatzgestaltung; Laufen & Laufflächen; Licht & Luft, Haltung rund um die Geburt)

### FÜR WEN?

Frauen aus Milchviehbetrieben

### METHODE

Vortrag mit Diskussion und Erfahrungsaustausch

#### TERMIN:

Dienstag, 21.11.2017  
09.00 - 12.00 Uhr

#### ORT:

Kreisstelle der LWK in  
Coesfeld

#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. COE-O20 107  
Sabine Pittgens, Münster,  
Produktionstechnische Beraterin, LWK NRW



## Landwirtschaft u. Image - Gekonnt mit dem kritischen Verbraucher im Gespräch!

Wie kann das Bild der Bauern in der Öffentlichkeit positiv und nachhaltig verbessert werden?

Die Landwirtschaft wird zunehmend kritisch gesehen - in den Medien oder öffentlichen Diskussionen. Dies macht oftmals das Leben schwer, obwohl Landwirte in der Rangliste der Berufe mit hohem Vertrauen unter den vorderen zehn stehen! Öffentlichkeitsarbeit für den eigenen Betrieb wird bislang nur von ganz wenigen Unternehmer/innen als notwendig erachtet. Doch die Präsentation und das Marketing in eigener Sache sind wichtige Voraussetzungen, um Vertrauen zu generieren bzw. wieder zu gewinnen. Im Seminar lernen und trainieren Sie, wie Sie Ihren Gesprächspartner „mitnehmen“ können und sicher und souverän die Landwirtschaft repräsentieren.

### INHALTE

- Wie präsentiere ich unseren Betrieb glaubwürdig und sachlich?
- Wie kann ich Verständnis und Interesse wecken?
- Wie reagiere ich auf Einwände und Widerstände?
- Wie kann der eigene Betrieb im Hinblick auf zukünftige Entwicklungen gut dargestellt und Vertrauen aufgebaut werden?

### FÜR WEN?

Frauen in l.d.w. Unternehmen mit Interesse an Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

### METHODE

Seminar mit Übungen und Diskussion

#### TERMIN:

Dienstag, 09.05.2017  
09.30 - 13.30 Uhr

Mittwoch, 22.11.2017  
09.30 - 13.00 Uhr

#### ORT:

Kreisstelle der LWK in  
Viersen

Kreisstelle der LWK in  
Düren

#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. VIE-O20 077  
Maria Rennefeld, LWK NRW, Referentin für  
Kommunikation, Coesfeld

Nr. DN-O20 137  
Maria Schäkel, Referentin für Weiterbildung,  
LWK NRW, Düren



## Erben und Vererben - Klare Regelungen finden!

Klare Regelungen fördern ein gutes Verhältnis unter den Erbenden.

Landwirtschaftliche Familien verfügen über erhebliches Vermögen. Denken Sie an den Wert der Eigentumsflächen, der Maschinen und der Gebäude. Zusätzlich haben viele Landwirte in Photovoltaik, Windkraft und / oder Biogas investiert. Sie sollten daher sicher gehen, dass im Fall der Fälle die Erbfolge in Ihrem Sinne getroffen wird. Wenn Sie Ihren Nachlass regeln wollen, dann müssen Sie sich über die Rechtslage informieren, damit Sie Ihre Vorstellungen auch unangreifbar umsetzen können.

### INHALTE

- Wie sieht die gesetzliche Erbfolge aus?
- Wer ist pflichtteilsberechtigt und was steht diesen Personen zu?
- Wie kann ich den Nachlass regeln?
- Besser schenken als vererben?
- Was sieht das Sondererbrecht der Höfeordnung vor?
- Wann ist ein landwirtschaftlicher Betrieb Hof im Sinne der Höfeordnung?
- Welches Vermögen fällt unter die Höfeordnung?

### FÜR WEN?

Frauen in Idw. Unternehmen mit Interesse an Vorsorgethemen

### METHODE

Vortrag mit Diskussion

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENT:
Dienstag, 07.11.2017 09.00 - 12.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Warendorf	Nr. WAF-O20 177 Bernhard Gründken, Spezialreferent Ökonomie, LWK NRW, Münster
Mittwoch, 15.11.2017 09.00 - 12.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Saerbeck	Nr. STE-O20 187 Referent: s. o.



## Der Hofübergabevertrag - Rechtliche und steuerliche Regelungen!

Was Sie in rechtlicher und steuerlicher Hinsicht wissen sollten!

Die Hofübergabe ist ein entscheidender und zukunftsweisender Meilenstein für einen landwirtschaftlichen Betrieb und die gesamte Familie. Erfahren Sie von Experten, welche steuerlichen und rechtlichen Details wichtig sind, um hohe Steuerzahlungen und andere Probleme zu vermeiden. Die Überlegungen zur Hofübergabe sind darüber hinaus ein Prozess, der seine Zeit braucht, damit Entscheidungen reifen können. Diesen - menschlichen - Aspekt der Hofübergabe werden wir im folgenden Jahr separat beleuchten.

### INHALTE

- Steuerliche Besonderheiten bei der Hofübergabe
- Einkommenssteuer, Erbschaftssteuer, Umsatzsteuer
- Anwendbarkeit der Höfeordnung / Abgrenzung zum BGB-Erbrecht
- Abfindung der weichen Erben
- Praxisgerechte Regelungen für den Fall der Pflegebedürftigkeit

### FÜR WEN?

Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen mit Interesse an Vorsorgethemen

### METHODE

Seminar

---

**TERMIN:**

Donnerstag, 23.11.2017  
09.30 - 13.30 Uhr

**ORT:**

Versuchszentrum Gartenbau der LWK Straelen

**KURSNUMMER / REFERENT:**

Nr. STR-O20 167  
Rainer Friemel, Rechtsanwalt, RLV Bonn,  
Dr. Hanno Vianden, Steuerberater,  
PARTA Euskirchen



## PC-Profi: Ordnung auf meinen PC und einen Film gestalten mit Movie Maker

Effizientes Arbeiten mit dem Explorer unter Windows 7 und 10, Nutzung des Movie Makers

Wo waren noch mal die Bilder und wo die PDF der Versicherung? Wir geben Tipps für eine bessere Ordner-Struktur und gleichzeitig wird das Thema „Sicherheit“ behandelt.

Das erleichtert die Büroarbeit, sorgt für mehr Transparenz und macht einfach mehr Spaß!

Bilder sollen zu einem kleinen Werbefilm mit dem Movie Maker zusammengestellt werden. denn: „Bilder sagen mehr als 1000 Worte!“

### INHALTE

- Ordnung im Explorer
- Datensicherheit
- Movie Maker im Einsatz - entwickeln eines kleinen Werbefilms, z. B. für YouTube

### FÜR WEN?

Grundkenntnisse am PC werden benötigt!

### METHODE

PC-Seminar  
max. 12 Personen pro Kurs

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENT:
Mittwoch, 01.03.2017 09.30 - 13.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Lindlar	Nr. GM-O20 037 Ferdinand Mersch, PC-Trainer, LWK NRW, Köln
Dienstag, 17.10.2017 09.30 - 13.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Köln - Auweiler	Nr. KAW-O20 047 Referent: s. o.
Mittwoch, 08.11.2017 09.30 - 13.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Viersen	Nr. VIE-O20 147 Referent: s. o.
Donnerstag, 09.11.2017 09.30 - 13.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Kleve	Nr. KLE-O20 157 Referent: s. o.

# Einnahmen/Ausgaben



## PC-Profi: Excel-Anwendungen - Rechnungen schreiben nach GoBD

Sie schreiben Rechnungen innerhalb des Betriebes oder an Dritte? Dann hilft Ihnen Excel dabei diese Arbeit schnell und fachlich korrekt zu erledigen. Die Rechnungen werden in Anlehnung an die zurzeit gültigen GoBD (Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff) erstellt und können als Musterrechnung für den eigenen Betrieb angepasst werden.

### INHALTE

- Anpassung Kopfbogen und Rechnungsformular zu einer Mustervorlage
- Vereinfachungen durch Excel wirkungsvoll nutzen

### FÜR WEN?

Für Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen, die regelmäßig mit Excel arbeiten

### METHODE

PC-Seminar  
max. 12 Personen pro Kurs

#### TERMIN:

Mittwoch, 18.01.2017  
09.00 - 12.15 Uhr

Mittwoch, 18.01.2017  
13.45 - 17.00 Uhr

#### ORT:

Kreisstelle der LWK in  
Warendorf

Kreisstelle der LWK in  
Warendorf

#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. WAF-O20 017  
Ingrid Böhl, PC-Trainerin, LWK NRW, Coesfeld

Nr. WAF-O20 027  
Referentin: s. o.



## PC-Profi: Excel-Anwendungen - Kalkulationen und Listen

Die Dokumentation in landwirtschaftlichen Betrieben wird immer umfangreicher. Mithilfe von Excel ist es möglich, recht schnell Listen und Kalkulationen zu erstellen. Das Seminar ist besonders geeignet für Frauen, die sich durch das Anlegen von Formblättern einen guten Überblick im Büro verschaffen möchten.

### INHALTE

- Anpassung Kopfbogen und Rechnungsformular zu einer Mustervorlage
- Vereinfachungen durch Excel wirkungsvoll nutzen

### FÜR WEN?

Für Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen, die regelmäßig mit Excel arbeiten

### METHODE

PC-Seminar  
max. 12 Personen pro Kurs

#### TERMIN:

Mittwoch, 01.02.2017  
09.00 - 12.15 Uhr

#### ORT:

Kreisstelle der LWK in  
Saerbeck

#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. STE-O20 037  
Ingrid Böhl, PC-Trainerin, LWK NRW, Coesfeld



**Keine Düngung ohne Dokumentation! Wirtschaftsdünger - Nachweisverordnung!**

Die Nährstoffströme auf und auch zwischen landwirtschaftlichen Betrieben sind immer genauer zu erfassen und zu untersuchen. Der Gesetzgeber fordert eine ausführliche Dokumentation, die einer Überprüfung standhalten muss. Damit Sie hier möglichst fehlerfrei agieren, ist ein gut geführtes Agrarbüro im Hinblick auf ein nachhaltiges Nährstoffmanagement eine große Hilfe.

**INHALTE**

- Welche Vorgaben macht der Gesetzgeber?
- Welche Daten muss man für die Erstellung des Nährstoffvergleiches sammeln?
- Wie müssen die Daten verwendet werden, um ein prüfsicheres Dokument zu erstellen?
- Grundsätzliche Strategien des Betriebes, um die Ergebnisse positiv zu beeinflussen.

**FÜR WEN?**

Für Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen, die im Agrarbüro aktiv sind.

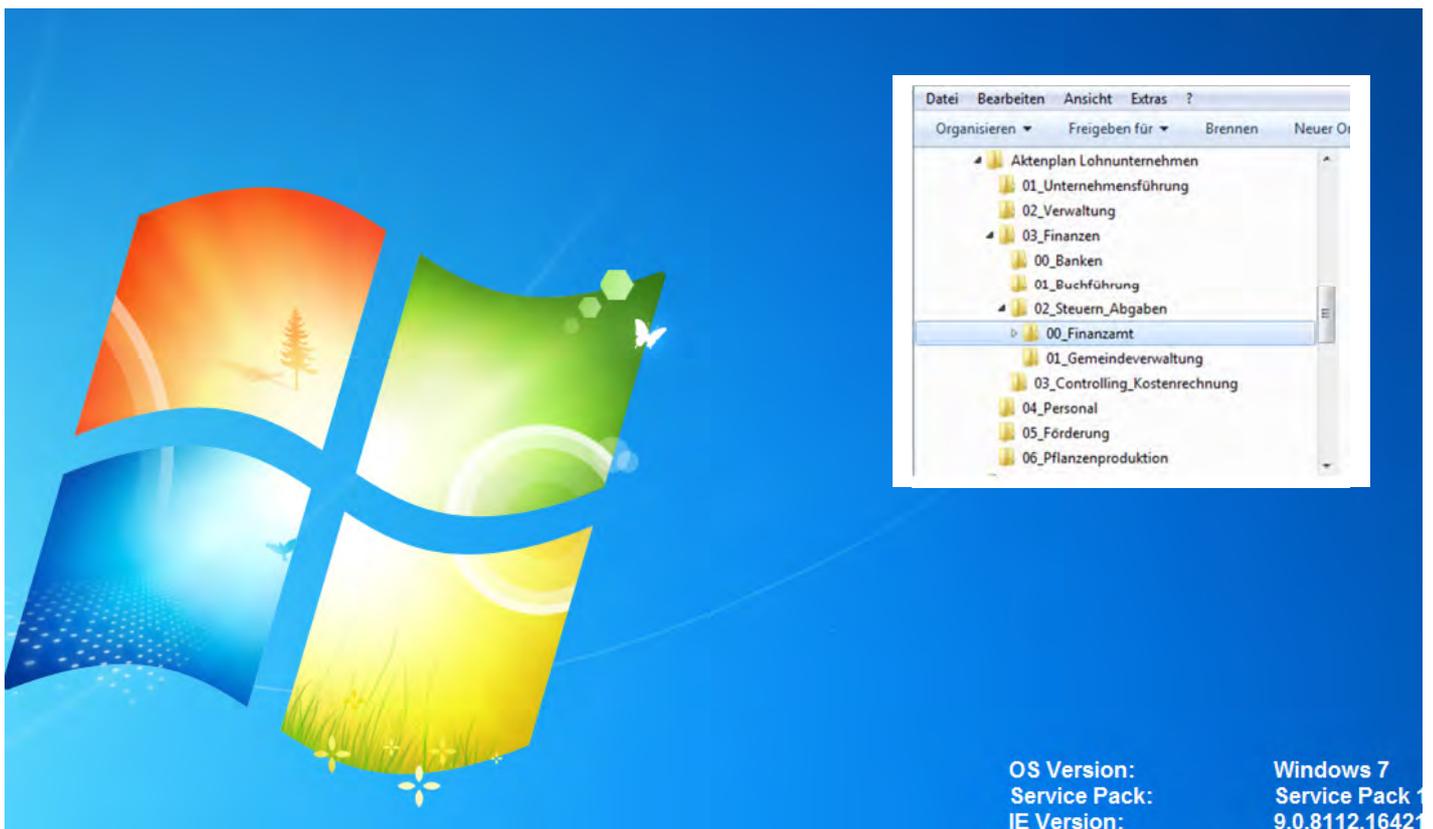
**METHODE**

Vortrag mit Diskussion

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENT:
Dienstag, 31.01.2017 09.00 - 12.00 Uhr	Haus Wilmers, Kirchplatz 9, Südlohn	Nr. SUE-O20 017 Herbert Piepel, Spezialreferent Pflanzenbau, LWK NRW, Steinfurt
Mittwoch, 01.02.2017 09.15 - 12.45 Uhr	Versuchszentrum Gartenbau der LWK Straelen	Nr. STR-O20 027 Andreas Ploenes, Berater Wasserschutz, LWK NRW, Kleve

<b>TERMIN:</b>	<b>ORT:</b>	<b>KURSNUMMER / REFERENT:</b>
Donnerstag, 09.03.2017 09.30 - 13.00 Uhr	Landwirtschaftszentrum Haus Düsse der LWK in Bad Sassendorf	Nr. LZD-O20 017 Johannes Klewitz, Berater Wasserkooperation, LWK NRW, Unna
Dienstag, 14.03.2017 09.30 - 13.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Düren	Nr. DN-O20 057 Klaus-Peter Göddertz, Ökonomieberater, LWK NRW, Düren
Dienstag, 16.05.2017 09.00 - 12.30 Uhr	Gemeinderaum von St. Peter & Paul, Schillerstr. 11, Lage	Nr. LIP-O20 097 Johanna Obermowe, Beraterin Wasserkooperation, LWK NRW, Herford
Mittwoch, 17.05.2017 09.00 - 12.30 Uhr	Kreisstelle der LWK in Lübbecke	Nr. MI-O20 107 Referentin: s. o.

Wer im Netz  
Anstand und  
Respekt verliert,  
der ist auch  
im realen Leben  
für nichts zu  
gebrauchen!



## PC-Profi: Ordnung auf meinen PC erleichtert die Arbeit im Büro!

Ein gut organisierter Computer unterstützt uns bei der Arbeit. Ordnung ist nicht alles, aber der Nutzen wird bisweilen unterschätzt. Der Aktenplan des landwirtschaftlichen Betriebes wird beispielhaft in den Explorer des Computers übertragen.

### INHALTE

- Systematisches Anlegen von Ordnern
- Effektives Suchen von Dateien und wie kluge Dateinamen dabei helfen
- Woran erkennt man aktuelle Versionen von Dateien und Programmen?
- PC-Einstellungen, die die Ordnung erleichtern

### FÜR WEN?

Grundkenntnisse am PC werden benötigt!

### METHODE

PC-Seminar  
max. 12 Personen pro Kurs

#### TERMIN:

Dienstag, 07.02.2017  
09.30 - 12.15 Uhr

#### ORT:

Treffpunkt: Kreisstelle der  
LWK in Paderborn,  
Seminar im PC Schulungs-  
raum des Gregor - Mendel -  
Berufskolleg an der  
Bleichstr.

#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. PB-O20 047  
Ingrid Böhl, PC-Trainerin, LWK NRW, Coesfeld



## Das gut organisierte Smartphone: Tipps zur Optimierung der Gerätesicherheit

So schöpfen Sie die Fähigkeiten des Gerätes aus!

Das Smartphone ist ein produktiver und geschätzter Alltagshelfer - und es bietet oft noch mehr Möglichkeiten, als Sie sehr wahrscheinlich im „do-it-yourself“-Verfahren gelernt haben. So, wie ein guter Pinsel noch keinen Maler macht, gilt auch für die digitale Welt: ein geschulter Umgang steigert den Erfolg! In diesem Seminar lernen Sie, Ihr Smartphone effizient und sicher einzusetzen, ohne sich von der Technik gestresst zu fühlen.

### INHALTE

- E-Mail, Notizen, Erinnerungen und Kalenderführung
- Schnell wichtige Informationen finden
- Startseiten sinnvoll gestalten und Widgets nutzen
- Wie sicher ist mein Smartphone?
- Apps laden und löschen

### FÜR WEN?

Für Frauen mit Grundkenntnissen am Smartphone oder Tablet

### METHODE

Workshop, bringen Sie Ihr Smartphone mit.

#### TERMIN:

Montag, 13.02.2017  
09.30 - 13.00 Uhr

Mittwoch, 15.02.2017  
09.30 - 13.00 Uhr

Mittwoch, 10.05.2017  
10.00 - 13.30 Uhr

Mittwoch, 28.09.2017  
10.00 - 13.30 Uhr

#### ORT:

Kreisbauernschaft Wesel  
Stralsunder Straße 21,  
46483 Wesel

Kreisstelle der LWK in Viersen

Kreisstelle der LWK in Düren

Kreishaus, Am Rübzahlwald 7,  
51469 Berg. Gladbach

#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. WES-O20 037  
Nicole Kirchhoff, EDV-Dozentin, Münster

Nr. VIE-O20 047  
Referentin: s. o.

Nr. DN-O20-087  
Referentin: s. o.

Nr. GM-O20 097  
Referentin: s. o.



## PC-Basis: Excel-Anwendungen - Vielseitiges Werkzeug professionell nutzen!

Excel gilt als eines der wichtigsten Werkzeuge aus der Office - Software. Angefangen von einfachen Arbeitslisten bis zu komplexen Anwendungen ist mit Excel alles möglich. Auf vielfältigen Wunsch werden wir in diesem Excel-Grundkurs Anfänger- und „Auffrisch-“ Themen bearbeiten.

Sie lernen praxisorientiert an einem Beispiel den Umgang mit dem Programm.

Schritt für Schritt üben Sie die Dateneingabe und erfassen den Aufbau von Excel. Dabei arbeiten Sie mit Tabellen und einfachen Formeln. Sie trainieren und gewinnen mehr Sicherheit und erste Erfolgserlebnisse im Umgang mit dem Programm.

In den Seminaren kommt das neue Office - 365 zum Einsatz.

### INHALTE

- Anlegen und Speichern von Excel-Mappen
- Umbenennen von Registerblättern
- Eingeben von Zahlen und Zeichen in Excel
- Formatieren von Zellen
- Kopieren von Zellinhalten
- Einsetzen einfacher Formeln u. Funktionen

### FÜR WEN?

Für Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen, die erste Erfahrungen mit Excel sammeln oder ihr Wissen wieder auffrischen wollen.

### METHODE

PC-Seminar / Workshop (nur Viersen, zzgl. 25 €) max. 12 Personen pro Kurs

Im Workshop wird an individuellen Problemstellungen gearbeitet.

#### TERMIN:

Mittwoch, 22.03.2017  
09.30 - 12.15 Uhr

Dienstag, 07.11.2017  
09.30 - 13.00 Uhr

Dienstag, 07.11.2017  
13.30 - 15.00 Uhr

#### ORT:

Kreisstelle der LWK in  
Herford

Kreisstelle der LWK in  
Viersen

Kreisstelle der LWK in  
Viersen, **Workshop**

#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. HF-O20 057

Ingrid Böhl, PC-Trainerin, LWK NRW, Coesfeld

Nr. VIE-O20 127

Ferdinand Mersch, PC-Trainer, LWK NRW, Köln

Nr. VIE-O20 137

Referent: s. o.



## PC-Profi: Erstellung langer Listen „Dokumentation der Wirtschaftsdüngerabgabe“

Finden statt suchen! Dokumentationen sind in landwirtschaftlichen Betrieben nicht mehr wegzudenken. Oft zerstört hier langes Suchen von Unterlagen die Motivation für diese Arbeit. Hier helfen manchmal einfache Excel-Listen, in denen Sie Ihre Daten sammeln.

In diesem Seminar lernen Sie am Beispiel einer Liste für die Dokumentation zur Abgabe von Wirtschaftsdüngern:

### INHALTE

- Schnelle Erstellung langer Listen
- Einfügen von Dropdown-Listen
- Auswerten von Listen mit Hilfe des Filterns
- Einsatz der bedingten Formatierung zur Warnung von Höchstmengen

### FÜR WEN?

Für Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen mit Kenntnissen in Excel

### METHODE

PC-Seminar  
max. 12 Personen pro Kurs

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENT:
Mittwoch, 22.03.2017 13.15 - 16.15 Uhr	Kreisstelle der LWK in Herford	Nr. HF-O20 067 Ingrid Böhl, PC-Trainerin, LWK NRW, Coesfeld
Dienstag, 16.05.2017 09.00 - 12.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Borken	Nr. BOR-O20 057 Referentin: s. o.



## „Smart unterwegs“ - aktiv mit Smartphone beim Stadtrundgang durch Münster

Mit einem Smartphone haben wir die Möglichkeit uns in fremder Umgebung zurechtzufinden. Apps helfen uns bei der Orientierung und liefern uns viele Informationen. Beim Stadtrundgang durch Münster mit dem Smartphone nutzen Sie die digitale Technik.

### INHALTE

- Einrichtung und Aktualisierung der App Google Maps
- Orientierung auf der Karte
- Routen finden und zu Fuß navigieren
- Bus und Zugverbindungen finden.
- den Standort per WhatsApp oder SMS teilen
- Cafés, Apotheken etc. in der Nähe finden
- Informationen zu Sehenswürdigkeiten abrufen

### FÜR WEN?

Für interessierte Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen, mit eigenem Smartphone und mobiler Internetverbindung.

Bitte ein Smartphone mit mobiler Internetverbindung mitbringen. **Max. TN-Anzahl: 10 Pers.**

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENT:
Mittwoch, 28.06.2017 10.00 - 13.00 Uhr	Münster	Nr. EXT-O20 127 Nicole Kirchhoff, EDV Dozentin, Münster
Dienstag, 04.07.2017 14.00 - 17.00 Uhr	s. o.	Nr. EXT-O20 137 Referentin: s. o.

Genauere Informationen zur Anfahrt und zum Ablauf werden noch bekanntgegeben!



## Cloud-Speicher - als mobiles Büro!

Speichern - bearbeiten - synchronisieren - auch unterwegs!

Vieles, für das Sie erst den Computer einschalten müssten, können Sie heute bequem mit einem Smartphone oder Tablet-PC erledigen. Sie bieten die Möglichkeit, sich mit dem Internet zu verbinden und Dienste wie E-Mail, Terminplan oder Navigation bequem von unterwegs zu nutzen. Gleichzeitig ermöglichen sie einen schnellen Austausch mit anderen.

Microsoft Office ist jetzt z. B. auch für mobile Geräte erhältlich.

Dadurch können Sie Ihr Büro unterwegs bequem nutzen. Sie erfahren, wie Sie mit einem Cloud-Speicher professionell arbeiten.

### INHALTE

- Wie funktioniert das Prinzip „Cloud“ im mobilen Büro?
- Word und Excel - Dateien speichern, bearbeiten und synchronisieren
- Unterwegs mit der Smartphone-Kamera - Dokumente und Belege scannen
- Den Kalender, Kontakte und Notizen auf allen Geräten synchronisieren
- Praktische Übungen dazu an den eigenen Geräten

### METHODE

Vortrag mit Übungen

Bringen Sie Ihr eigenes Smartphone und / oder Tablet oder Laptop mit (ist aber nicht Voraussetzung!).

### TERMIN:

Montag, 24.04.2017  
09.30 - 13.00 Uhr

Donnerstag, 18.05.2017  
14.00 - 17.30 Uhr

### ORT:

Kreisstelle der LWK in  
Herford

Treffpunkt: Kreisstelle der  
LWK in Paderborn,  
Bleichstr. 41

### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. HF-O20 077

Nicole Kirchhoff, EDV Dozentin, Münster

Nr. PB-O20 087

Referentin: s. o.

Seminar im PC Schulungsraum des Gregor - Mendel - Berufskolleg,  
Bleichstr.



## PC-Profi: Sicher unterwegs im Internet

Ein Smartphone ist voller persönlicher Informationen. Setzen Sie ein kleines Häkchen an der falschen Stelle, lassen Sie Ihr Smartphone ausversehen liegen oder wird es gestohlen, verlieren Sie schnell die Kontrolle über Ihre Daten.

Welche Konsequenzen haben welche Einstellungen? Anhand einer Checkliste überprüfen Sie wichtige Einstellungen, schauen nach, welche Dienste Zugriff auf welche Daten haben, notieren welche Passwörter und PINs wichtig sind und richten Ortung, Fernlöschung und Datensicherung ein.

### INHALTE

- Wie erkenne ich Phishing und Identitätsdiebstahl?
- Viren & Malware: Wie steckt man sich an? Wie wird man sie los? Wie kann man sich schützen?
- Downloads, Einkaufen, Bezahlen: Woran erkenne ich vertrauenswürdige Webseiten, Onlineshops, Bezahlmöglichkeiten
- Benutzerkonten & Passwörter: Wie schütze ich meine Daten und wie organisiere ich meine Passwörter?

### FÜR WEN?

Grundkenntnisse im Umgang mit dem Internet werden benötigt!

### METHODE

Vortrag mit anschließendem E-Mail-Kurs max. 12 Personen pro Kurs

#### TERMIN:

Montag, 25.09.2017  
09.30 - 13.00 Uhr

#### ORT:

Landwirtschaftszentrum  
Haus Düsse der LWK in  
Bad Sassendorf

#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. **LZD-O20 067**  
Nicole Kirchhoff, EDV Dozentin, Münster



## Wo ist meine Wolke? - Vernetzung und Datensicherheit im Agrarbüro

Verschiedene Computer und Endgeräte wie Tablet oder Smartphone sollen optimal miteinander kommunizieren. Daten z. B. einer Excel-Tabelle werden nur noch an einer Stelle eingegeben, können aber von überall betrachtet werden. Termine und Kontakte werden entsprechend zwischen den Geräten synchronisiert. Gleichzeitig müssen die Daten von verschiedenen Rechnern (Stall-PC, Betriebsbüro) gesichert werden. Im Seminar lernen Sie, welche Möglichkeiten eine externe oder eine eigene Cloud bietet und wie Sie die verschiedenen Sicherheitsaspekte beurteilen können. In kurzen, fachlichen Inputs und Übungen werden die Möglichkeiten eines vernetzten Agrarbüros vorgestellt und gezeigt.

### INHALTE

- Arbeitserleichterungen durch mobiles Multimedia im Agrarbüro
- Welche Cloud ist die richtige für mich?
- Notwendige Datensicherheit im Blick

### FÜR WEN?

Für Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen, mit Interesse an einem vernetzten Agrarbüro

### METHODE

Vortrag und Workshop

#### TERMIN:

Mittwoch, 18.10.2017  
09.30 - 13.00 Uhr

#### ORT:

Kreisstelle der LWK in  
Essen

#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. Essen, E-O20 127  
Ferdinand Mersch, PC-Trainer, LWK NRW, Köln



## Digitalisierung im Agrarbüro - Schritt für Schritt

Das digitale Büro bietet für landwirtschaftliche Betriebe ein riesiges Potential und ist gleichzeitig eine Herausforderung für diejenigen, die im Agrarbüro arbeiten. Der Kurs informiert über wichtige Grundlagen der Digitalisierung und zeigt beispielhaft Lösungswege auf, z. B. für Kommunikation im Netz und effiziente Büroarbeit. In Kleingruppen tauschen die Teilnehmenden ihre bisherigen Erfahrungen zum Thema aus und entwickeln gemeinsam mögliche weitere betriebsindividuelle Schritte ...

### INHALTE

- Digitalisierung - Worum geht es genau?
- Nutzen virtueller Zusammenarbeit (Online-Meetings, Webinare u. a.)
- Wie Technik und Software die Büroarbeit erleichtern können
- Digitale Dokumentation und Archivierung
- Beispiele aus der betrieblichen Praxis
- Wo stehe ich - wo will ich hin? Weitere Schritte vorbereiten ...
- So unterstützt Sie die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

### FÜR WEN?

Für Frauen in ldw. Unternehmen mit Interesse an digitaler Arbeitsorganisation

### METHODE

Vortrag, moderierter Erfahrungsaustausch, Arbeit in Kleingruppen, hohe Teilnehmeraktivität

#### TERMIN:

Dienstag, 07.11.2017  
09.00 - 12.00 Uhr

#### ORT:

Haus Wilmers, Kirchplatz 9,  
Südlohn

#### KURSNUMMER / REFERENT:

Nr. SUE-O20 097  
Heidrun Gerwin-Wegener, Spezialberatung  
Agrarbüromanagement, LWK NRW, Münster



## Bargeld - Der Feind des Steuerprüfers? Die Kasse ordnungsgemäß führen!

Neue Regeln für die Belegablage und die Belegerfassung.

Landwirtschaftliche Betriebe stehen vor neuen Herausforderungen hinsichtlich der Ordnungsmäßigkeit der Kasse. Vor allem Betriebe mit Bargeldumsatz geraten in den Fokus der Steuerprüfung, da für die Kassenführung neue Regeln gelten. Zudem bringt die neue GoBD-VO (Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung) Änderungen, die von landwirtschaftlichen Betrieben in der Belegerfassung/-ablage beachtet werden müssen. Bleiben Sie auf der sicheren Seite mit aktuellen Infos vom Profi!

### INHALTE

- Neue Regeln für die Ordnungsmäßigkeit der Kasse
- Verwendung von Registrierkasse und offener Ladenkasse
- Ist die Kassenbuchführung per Excel noch zulässig?
- Anforderungen an die zeitgerechte Erfassung von Belegen

### FÜR WEN?

Für Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen, die für die Belegerfassung / Kassenführung im Betrieb verantwortlich sind

### METHODE

Vortrag mit Diskussion

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENT:
Dienstag, 17.01.2017 09.30 - 13.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Viersen	Nr. VIE-O20 017 Dr. Hanno Vianden, Dipl. Ing. agr. und Steuerberater, PARTA Euskirchen
Donnerstag, 19.01.2017 09.30 - 13.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Düren	Nr. DN-O20 017 Referent: s. o.



**Finanzen im Blick - Unternehmen steuern! Liquiditätsplanung und Rating**

Heutzutage ist eine gezielte Liquiditätsplanung ein unentbehrliches Instrument, um den Betrieb durch wirtschaftlich schwierige Zeiten zu steuern. Eine vorhandene Liquiditätsplanung ist zudem Voraussetzung für ein gutes Rating durch die Kreditinstitute.

Von welchen Faktoren ist die Liquiditätsplanung abhängig? Sie lernen die Excel-Anwendung „L I Q U I D“ kennen. Wie lassen sich Liquiditätsengpässe im Unternehmen verhindern? Welche Stellschrauben sind wichtig?

**INHALTE**

- Unternehmerische Ziele und deren Kennzahlen
- Warum ist die Liquiditätsplanung so aktuell?
- Grundlagen des bankinternen Ratings von landwirtschaftlichen Unternehmen
- Liquiditätsplanung
- Was kann ein/e Unternehmer/in konkret tun, um liquide zu bleiben?

**FÜR WEN?**

Für Frauen in ldw. Unternehmen mit Grundkenntnissen im Lesen eines Buchabschlusses

**METHODE**

Vortrag mit Diskussion

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENT:
Donnerstag, 09. 02. 2017 09.00 -12.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Warendorf	Nr. WAF-O20 047 Susanne Jürgensmeier-Lotz, Referentin für Ökonomie, LWK NRW, Saerbeck
Dienstag, 14.03.2017 14.00 - 17.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Saerbeck	Nr. STE-O20 057 Referentin: s. o.
Dienstag, 07.11.2017 09.30 - 13.00 Uhr	Landwirtschaftszentrum Haus Düsse der LWK in Bad Sassendorf	Nr. LZD-O20 077 Referentin: s. o.



**„450 Euro Job - Geringfügige Beschäftigung“ - Chancen und Risiken!**

Auf vielen landwirtschaftlichen Betrieben ist die Arbeitsbelastung extrem hoch. Dies ist der Grund, warum auf vielen Betrieben Aushilfen auf 450 Euro Basis für den Betrieb oder für die Mitarbeit im Haushalt angestellt sind. Diese Arbeitskräfte sind für die Arbeitgebenden relativ günstig, da die Sozialversicherungsbeiträge gering sind.

Andererseits gehen aber auch viele Bäuerinnen einer geringfügigen Beschäftigung nach. Die Auswirkungen auf die Rentenbiographien sind fatal.

Ziel ist es, die Chancen und Risiken, die in diesen Arbeitsverhältnissen stecken, zu beleuchten!

**INHALTE**

- Wer darf einen 450 Euro Job annehmen?
- Steuerliche Handhabung
- Aufzeichnungspflichten, Mindestlohn, gesetzliche Rahmenbedingungen
- Gleitzone Regelung:  
Aus Minijob wird Midijob: Auswirkungen auf die landwirtschaftlichen Versicherungen
- Bewertung aus Arbeitnehmer- und Arbeitgebersicht

**FÜR WEN?**

Für Frauen in Idw. Unternehmen mit Interesse an Sozialversicherungsthemen

**METHODE**

Vortrag mit Diskussion

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENT:
Mittwoch, 15.02.2017 09.00 - 12.00 Uhr	Haus Wilmers, Kirchplatz 9, Südlohn	Nr. SUE-O20 027 Patricia Pöpping, Leiterin des Lohnbüros, BSB GmbH, Münster
Dienstag, 10.10.2017 09.00 - 12.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Lübbecke	Nr. MI-O20 127 Referentin: s. o.
Donnerstag, 12.10.2017 09.00 - 12.00 Uhr	Gemeinderaum von St. Peter & Paul, Schillerstr 11, Lage	Nr. LIP-O20 137 Referentin: s. o.



## Wenn die Arbeit zu viel wird! Wie Mitarbeiter finden & binden?

Delegieren und Freiräume schaffen durch Fremd-Arbeitskräfte in der Landwirtschaft. Viele Betriebe sind in den letzten Jahren gewachsen und damit ist auch die Arbeitsbelastung gestiegen. Nur mit Familien-Arbeitskräften lässt sich das Arbeitspensum oft nicht mehr bewältigen. Doch wie findet man fachlich gute und zum eigenen Betrieb passende Mitarbeiter?

Unternehmen entwickeln gezielte Strategien, um sich als attraktiver Arbeitgeber darzustellen mit dem Ziel gute Mitarbeiter langfristig zu binden.

### INHALTE

- Wie finde ich den richtigen Mitarbeiter? Wie formuliere ich eine Stellenanzeige?
- Wie kann ich als landwirtschaftliches oder gärtnerisches Unternehmen meine gelebten Werte bei der Mitarbeitersuche nutzen?
- Wie führe ich ein gutes Einstellungsgespräch?
- Wie kann ich die gegenseitigen Erwartungen zu Beginn klären, damit der Start gelingt?
- Was ist gerade in der Einarbeitungsphase wichtig, um eine gute Arbeitsbeziehung herzustellen?

### METHODE

Vortrag mit Gesprächsrunde / Diskussion

---

**TERMIN:**

Dienstag, 21.02.2017  
09.30 - 13.00 Uhr

**ORT:**

Kreisstelle der LWK in  
Köln

**KURSNUMMER / REFERENT:**

Nr. KAW-O20 027  
Harald Schmid, Referent für  
Kommunikation, Coach, LWK NRW, Köln



## Werkzeuge für eine gelingende Kommunikation!

Wohnen und arbeiten auf einem landwirtschaftlichen Betrieb erfordert von allen Beteiligten Toleranz, Verständnis und Rücksicht. Bei der engen Verzahnung der Lebens- und Arbeitsfelder können dennoch leicht Reibungspunkte entstehen, die mit der Zeit zu „Sand im Getriebe“ führen. Dieses Seminar ist eine Fortführung des WiN Seminars von 2016 mit vielen praktischen Übungen. Der Besuch des Seminars in 2016 ist jedoch keine Voraussetzung. Auch Neueinsteigerinnen sind herzlich willkommen.

### INHALTE

- Erfolgreiche Fragetechniken
- Selbstkritik und Humor
- Verstehen und Verstanden werden
- „Erste Hilfe“ bei großer emotionaler Betroffenheit

### FÜR WEN?

Für Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen

### METHODE

Vortrag mit Diskussion, moderierter Erfahrungsaustausch, praktische Übungen

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENT:
Dienstag, 25.04.2017 09.00 - 12.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Warendorf	Nr. WAF-O20 087 Karoline Mensing, Systemischer Coach, LWK NRW, Warendorf
Mittwoch, 26.04.2017 09.00 - 12.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Saerbeck	Nr. STE-O20 097 Referentin: s. o.



**Vorbild: Steh-auf-Menschen! Seelische Widerstandskraft - Resilienz!**

Mit Resilienz Herausforderungen und Krisen bewältigen!

Es gibt Menschen, die an Krisen und Misserfolgen zerbrechen und welche, die Rückschläge und Niederlagen unbeschadet überstehen bzw. daran wachsen. Grund ist die seelische Widerstandskraft eines Menschen, auch Resilienz genannt.

Das Seminar vermittelt Ihnen wichtige Strategien und Methoden, mit denen Sie Ihre persönliche Resilienz erhalten und ausbauen können. Lernen Sie entscheidende Schlüsselfaktoren kennen.

**INHALTE**

- Innere und äußere Schutzfaktoren
- Widerstandskraft entwickeln und stärken - persönliche Strategien
- Perspektivwechsel als Chance

**FÜR WEN?**

Für Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen

**METHODE**

Vortrag mit Diskussion

<b>TERMIN:</b>	<b>ORT:</b>	<b>KURSNUMMER / REFERENT:</b>
Dienstag, 12.09.2017 09.30 - 12.30 Uhr	Kreisstelle der LWK in Paderborn	Nr. PB-O20 117 Maria Rennefeld, Referentin für Kommunikation, Coach, LWK NRW, Coesfeld
Donnerstag, 14.09.2017 09.00 - 12.00 Uhr	Haus Wilmers, Kirchplatz 9, Südlohn	Nr. SUE-O20 077 Referentin: s. o.
Dienstag, 19.09.2017 09.30 - 13.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Düren	Nr. DN-O20 117 Referentin: s. o.



**Auf dem Hof leben viele Menschen! - Was kann ICH tun, damit es gut läuft!**

Auf einem landwirtschaftlichen Betrieb leben in der Regel mehrere Generationen unter einem Dach. Oftmals wohnt noch ein Auszubildender, Mitarbeiter oder Mieter mit auf dem Betriebsgelände. Verhaltensweisen, die einen möglichst stressfreien Umgang miteinander ermöglichen, kann man sich aneignen.

**INHALTE**

- Voraussetzungen für eine gelingende Kommunikation
- Wie kann ich Dinge ansprechen, die mich stören, ohne den anderen zu verletzen?
- Ein heikles Thema: Privatsphäre - Wie viel, für wen?
- Werkzeuge für die Anwendung

**FÜR WEN?**

Für Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen

**METHODE**

Vortrag mit Diskussion, moderierter Erfahrungsaustausch

<b>TERMIN:</b>	<b>ORT:</b>	<b>KURSNUMMER / REFERENT:</b>
Mittwoch, 22.03.2017 09.00 - 12.30 Uhr	Kreisstelle der LWK in Coesfeld	Nr. COE-O20 037 Karoline Mensing, Systemischer Coach, LWK NRW, Warendorf
Mittwoch, 11.10.2017 10.00 - 14.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Viersen	Nr. VIE-O20 107 Referentin: s. o.
Donnerstag, 12.10.2017 10.00 - 14.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Kleve	Nr. KLE-O20 117 Referentin: s. o.
Mittwoch, 15.11.2017 09.30 - 13.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Brakel	Nr. HX-O20 147 Referentin: s. o.
Donnerstag, 16.11.2017 09.30 - 13.00 Uhr	Kreisstelle der LWK in Lübbecke	Nr. MI-O20 157 Referentin: s. o.



## **Abenteuer Familienbetrieb - Meine Rolle als Bäuerin, Chefin, Ehefrau, Mutter, Altenpflegerin...**

Frauen sind heute in vielen Rollen unterwegs: Als Ehefrau oder Partnerin und Mutter, als Mitunternehmerin, als Berufstätige oder als Ehrenamtliche - überall werden hohe Erwartungen an die Frau gestellt. Wie gelingt es, das zu managen und dabei selbst nicht auf der Strecke zu bleiben? Um dies und mehr soll es an diesem Vormittag gehen.

### **INHALTE**

- Partnerschaft in Familie und Betrieb als wichtigen Erfolgsfaktor im Unternehmen kennen und leben
- Strategien des Selbstmanagements kennen und anwenden
- Zeit als kostbares und knappes Gut aktiv planen und erleben?

### **FÜR WEN?**

Für Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen

### **METHODE**

Seminar mit Übungen und Diskussion

---

**TERMIN:**

Dienstag, 12.09.2017  
09.30 - 12.30 Uhr

**ORT:**

Landwirtschaftszentrum Haus  
Düsse der LWK in Bad Sassen-  
dorf

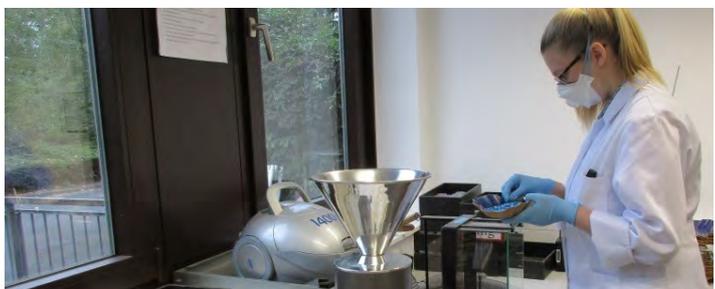
**KURSNUMMER / REFERENT:**

Nr. LZD-O20 047  
Iris Fahlbusch, Referentin für  
Kommunikation, LWK NRW, Münster

### Der Blick hinter die Kulissen ...

- Einfach mal rauskommen und über den eigenen Tellerrand hinausschauen
- Einblick in andere Betriebe gewinnen

Konkrete organisatorische Hinweise zu den Exkursionen (z. B. Treffpunkte, Anreise, Verpflegung, ausführliches Programm, ...) finden Sie im ausführlichen Programm jeder Region unter [www.netzwerk-agrarbuero.de](http://www.netzwerk-agrarbuero.de), Rubrik: Weiterbildung oder direkt bei Ihrer WiN-Ansprechpartnerin.



## WiN-Fachexkursion: In der LUFA NRW und „Smart unterwegs in Münster“

Die neu erbaute Landwirtschaftliche Untersuchungs- und Forschungsanstalt NRW (LUFA) ist das moderne, unabhängige und hochspezialisierte Dienstleistungsinstitut für Agrar- und Umweltanalytik der Landwirtschaftskammer. Nach der Besichtigung wissen Sie was die LUFA NRW für landwirtschaftliche Betriebe untersuchen kann und wie Sie von moderner Technik profitieren.

Danach sind Sie „*Smart unterwegs in Münster*“. Bei einem Stadtrundgang durch Münster lernen Sie:

- die Einrichtung und Aktualisierung der App Google Maps
- die Orientierung auf der Karte, Routen zu finden und zu Fuß zu navigieren
- Bus und Zugverbindungen, Cafés, Apotheken etc. in der Nähe zu finden
- Standort per WhatsApp oder SMS zu teilen
- Informationen zu Sehenswürdigkeiten abzurufen

### PROGRAMM

- Vorstellung der LUFA
- Was kann die LUFA für Idw. Betriebe untersuchen?
- Welche Aussagen enthält der Prüfbericht?
- *Smart unterwegs in Münster* bei einem Stadtrundgang durch Münster mit Smartphone digitale Technik nutzen und sich in fremder Umgebung sicher zurecht finden

### FÜR WEN?

Für interessierte Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen, mit eigenem Smartphone und mobiler Internetverbindung.

Gegen 13.00 Uhr ist ein gemeinsames Mittagessen in der Kantine der LWK möglich.

### METHODE

Bitte ein Smartphone mit mobiler Internetverbindung mitbringen.

**Max.TN-Anzahl: 10 Personen**

#### TERMIN:

Dienstag, 09.05.2017  
10.00 - ca. 17.00 Uhr

#### ORT:

Münster  
Genauere Informationen zur Anfahrt und zum Ablauf werden noch bekanntgegeben.

#### KURSNUMMER / REFERENTIN:

Nr. EXT-O20 037  
Annette Höfinghoff, WiN-Koordinatorin,  
LWK NRW, Unna



**WiN-Fachexkursion: „Smart unterwegs in Detmold“ - Sichere Orientierung!**

Finden Sie sich in fremder Umgebung sicher zurecht!

Sie lernen sich mit Google-Maps zu orientieren, die Umgebung zu erkunden und machen dabei einen schönen Spaziergang durch Detmold.

Sie sind „*Smart unterwegs in Detmold*“. Bei einem Stadtrundgang durch Detmold lernen Sie:

- die Einrichtung und Aktualisierung der App Google Maps
- die Orientierung auf der Karte, Routen zu finden und zu Fuß zu navigieren
- Bus und Zugverbindungen, Cafés, Apotheken etc. in der Nähe zu finden
- Standort per WhatsApp oder SMS zu teilen
- Informationen zu Sehenswürdigkeiten abzurufen

**PROGRAMM**

- *Smart unterwegs in Detmold*“ bei einem Stadtrundgang durch Detmold mit Smartphone digitale Technik nutzen
- Freie Zeit zum Bummeln

**FÜR WEN?**

Für interessierte Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen, mit eigenem Smartphone und mobiler Internetverbindung.

**METHODE**

Bitte ein Smartphone mit mobiler Internetverbindung mitbringen.

**Max.TN-Anzahl: 10 Personen**

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENTIN:
Donnerstag, 01.06.2017 14.00 - ca. 17.00 Uhr	Detmold Genauere Informationen zur Anfahrt und zum Ablauf werden noch bekanntgegeben.	Nr. EXT-O20 027 Katja Hübner, WiN-Koordinatorin (Stellvertretung), LWK NRW, Brakel



## WiN-Fachexkursion: Landwirte schaffen neue Perspektiven im Bergischen Land

Einkommensalternativen auf dem Bauernhof? Für manche unrealistisch, für andere eine Überlebensgarantie. Wie stellen sich landwirtschaftliche Betriebe der Zukunft? Kommen Sie darüber direkt ins Gespräch mit der Betriebsleiterfamilie vom Höllerhof in Radevormwald und erfahren Sie mehr über Strategien, Ideen und konkrete Betriebsentwicklungen.

Spannende Einblicke gewährt Ihnen auch die BUMI - die Käsemanufaktur von Mario und Alesandra Busch in Hückeswagen. Der traditionelle Familienbetrieb stellt Bergischen Naturkäse her. Direkt aus frischer Milch der hofeigenen Kühe. Erfahren Sie direkt vor Ort, welche Entwicklungsschritte dieser Betrieb gegangen ist und welche Herausforderungen täglich bewältigt werden. Sie dürfen gespannt sein.

### PROGRAMM

- Höller Hof, Radevormwald
- BUMI - Käsemanufaktur im Bergischen Land

### FÜR WEN?

Für alle Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen, mit Interesse an neuen Ideen und spannenden Begegnungen.

Teilnehmerinnen aus allen Regionen in NRW willkommen.

### METHODE

Besichtigungen mit Fachgesprächen, Erfahrungsaustausch mit den Unternehmern/Innen

#### TERMIN:

Freitag, 23.06.2017  
11.00 - ca. 17.00 Uhr

#### ORT:

Bergisches Land  
Genauere Informationen zur Anfahrt und zum Ablauf werden noch bekanntgegeben.

#### KURSNUMMER / REFERENTIN:

Nr. EXT-O20 107  
Maria Schäkel, WiN-Koordinatorin, LWK NRW, Düren



## WiN - Fachexkursion: Landhandel und Landmaschinenhandel im Wandel

Die Branche Landwirtschaft ist eng mit dem vor- und nachgelagerten Bereich verbunden. Wie wirkt sich die angespannte (Erlös-) Situation der Betriebe darauf aus? Welche Strategien für eine erfolgreiche Zukunft verfolgen Landmaschinenhandel und Landhandel? Wie steht es um Ausbildungsmöglichkeiten und Arbeitsplätze? Wie gelingt die Mitarbeiterführung? Wir besichtigen das Lager des Landhandels Pegels mit Hafenanlage, Bundesreserve- und Düngemittellager in Krefeld sowie den Landmaschinenhandel Moerschen in Tönisvorst. Der Besuch einer Milchtankstelle und ein Mittagsimbiss runden das Programm ab. Genauere Informationen zu Anfahrt und Ablauf werden noch bekanntgegeben.

### PROGRAMM

- Landhandel Pegels mit Hafenanlage, Bundesreserve- und Düngemittellager, Krefeld
- Landmaschinenhandel Moerschen, Tönisvorst
- Milchtankstelle

### FÜR WEN?

Für alle Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen, mit Interesse an neuen Ideen und spannenden Begegnungen. Teilnehmerinnen aus allen Regionen in NRW willkommen.

### METHODE

Besichtigungen mit Fachgesprächen, Erfahrungsaustausch mit den Unternehmern/Innen

#### TERMIN:

Donnerstag, 29.06.2017  
09.30 - ca. 15.30 Uhr

#### ORT:

Genauere Informationen zur Anfahrt und zum Ablauf werden noch bekanntgegeben.

#### KURSNUMMER / REFERENTIN:

Nr. EXT-O20 097  
Maria Nacke-Pollmann, WiN-Koordinatorin,  
LWK NRW, Viersen

# DERMASENCE

MEDIZINISCHE HAUTPFLEGE



## WiN - Fachexkursion „Kosmetik und Kultur“ - Blick hinter die Kulissen

Bei der diesjährigen Exkursion erhalten Sie Einblick in zwei völlig unterschiedliche Themenbereiche. Im ersten Teil besuchen Sie DERMASENCE in Münster. Hier dreht sich seit mehr als 25 Jahren alles um die gesunde Haut. Das medizinische Hautpflegeprogramm wird gemeinsam mit Dermatologen entwickelt und ist exklusiv in Apotheken erhältlich. Nach der Vorstellung des Unternehmens stehen die besonders für Bäuerinnen wichtigen Themen Pflege und Schutz beanspruchter Hände und der ganzjährige Lichtschutz im Mittelpunkt des Vormittags. Eine Demobehandlung durch eine Expertin von DERMASENCE und das Testen der Produkte gehören zum Programm.

Nachmittags lernen Sie eine Bäuerin kennen, die neben ihrer Tätigkeit auf dem Hof ein Studium der Kunstgeschichte absolviert hat. Sie berichtet über ihren Werdegang und gemeinsam entdecken Sie das LWL Museum in Münster. Dabei erfahren Sie Spannendes über die Entstehung dieses Baukörpers und erleben die Höhepunkte der Ausstellung.

### PROGRAMM

- DERMASENCE, Münster
- LWL Museum für Kunst und Kultur, Münster

### FÜR WEN?

Für alle Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen, mit Interesse an spannenden Begegnungen.

Teilnehmerinnen aus allen Regionen in NRW willkommen.

### METHODE

Besichtigungen mit Vorführung, Erfahrungsaustausch und Diskussion

Mittagspause mit Imbiss ist geplant

TERMIN:	ORT:	KURSNUMMER / REFERENTIN:
Donnerstag, 24.08.2017 09.45 - ca. 16.00 Uhr	Genauere Informationen zur Anfahrt und zum Ablauf werden noch bekanntgegeben.	Nr. EXT-O20 147 Margret Bergmann, WiN-Koordinatorin, LWK NRW, Warendorf



## Überregionale Fachexkursion: Ldw: Made in Germany - bei Global Playern

Nachhaltigkeit und Landwirtschaft gehören unweigerlich zusammen und lassen sich gerade in der heutigen Zeit nicht mehr getrennt voneinander betrachten. Wie global vernetzte Agrarunternehmen mit ihren Produkten deshalb immer stärker danach streben, Ressourcen möglichst nachhaltig und effizient zu nutzen und sich für die Zukunft zu positionieren, erfahren Sie direkt vor Ort. Informieren Sie sich beim 1971 gegründeten Familien-Unternehmen Tönnies, das sich im Kerngeschäft mit der Schlachtung, Zerlegung und Verarbeitung von Schweinen, Sauen und Rindern befasst.

Beim Weltmarktführer CLAAS erwarten Sie spannende Einblicke in die Fertigung. Mit welchen Innovationen kann der Schritt in die Zukunft gelingen? Der Abschluss dieser einmaligen Exkursion ist in einem Hofcafé in der Nähe geplant.

### PROGRAMM

- Fleischverarbeitung Tönnies, Besichtigung und Diskussion, Rheda-Wiedenbrück
- CLAAS-Gruppe, Besichtigung, Vortrag, Besuch des CLAAS-Shops, Harsewinkel
- Gemütlicher Ausklang im Hofcafé in der Nähe

### FÜR WEN?

Für alle Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen, mit Interesse an neuen Ideen und spannenden Begegnungen. Teilnehmerinnen aus allen Regionen in NRW willkommen.

### METHODE

Selbstfahrerexkursion mit Fachleitung, einschließlich Begrüßungskaffee und Imbiss

#### TERMIN:

Donnerstag, 07.09.2017  
09.00 - ca. 16.30 Uhr

#### ORT:

Kreis Gütersloh  
Genauere Informationen zur Anfahrt und zum Ablauf werden noch bekanntgegeben.

#### KURSNUMMER / REFERENTIN:

Nr. EXT-O20 017  
Katja Hübner, WiN-Koordinatorin (Stellvertretung), LWK NRW, Brakel



## WIN FACHTAGUNG

### Eintägiges Seminar - Quasselstrippe Kuh Was will sie mir mit ihrem Verhalten eigentlich sagen?

**Dienstag, 14.03.2017, Beginn: 9:30 - 15:30 Uhr,  
direkt auf einem Betrieb im Kreis Recklinghausen;  
wird nach der Anmeldung bekanntgegeben.**

Ein Seminar für Frauen, die

- das Verhalten der Kühe im Stall richtig verstehen wollen;
- mehr darüber erfahren wollen, wie Kühe ihre Umwelt wahrnehmen;
- sich intensiv darüber austauschen möchten, wie sich die Kälberfütterung gut organisiert in den Familienalltag integrieren lässt;
- mehr wissen wollen, wie Kälber gesund und fit bleiben;
- die Chance nutzen möchten, direkt im Gespräch mit einer Tierärztin Fragen zu klären.

Seien Sie gespannt auf diesen abwechslungsreichen Tag mit kurzen Fachvorträgen, Praxisbeispielen und intensivem Erfahrungsaustausch.

Gesunde  
Haltung

Langes  
Leben

Praxis-  
beispiele

Landwirtinnen und landwirtschaftliche Arbeitnehmerinnen aus NRW: 105 EUR, inkl. Tagungsunterlagen und Mittagsimbiss. Kein Angebot im Rahmen des WiN-Abo's. Bitte bringen Sie sauberes Sicherheitsschuhwerk mit.

Weitere Informationen und Anmeldung: Iris Fahlbusch, [iris.fahlbusch@lwk.nrw.de](mailto:iris.fahlbusch@lwk.nrw.de),  
Tel.: 0251 2376 412, Fax: 0251 2376 432 | **Anmeldeschluss: 28.02.2017**



## WiN FACHTAGUNG

### Zweitägiges Seminar - Frauen aktiv im Sauenstall:

**Wie geht's? - Fitte Ferkel durch optimale Geburtsabläufe & Versorgung - Widerstandfähige Tiere - Mehr Erfolg im Stall**

**Dienstag, 04.04.2017 und Dienstag, 19.09.2017,  
Landwirtschaftszentrum Haus Düsse, Uhrzeit: 09:30 - 16:45 Uhr**

Profitieren Sie von mehr Zeit für einen intensiven Erfahrungsaustausch mit Berufskolleginnen, intensiven Gesprächen mit Fachexperten und kommen Sie mit neuen Impulsen und mehr Schwung nach Hause.

Selbst-  
heilungs-  
kräfte  
stärken

#### Ein Seminar für Frauen, die

- ihre Ferkel mit einer optimalen Fütterung auf das Absetzen ohne Verluste vorbereiten möchten;
- erfahren wollen, wie sie die Überlebenschancen der kleinen Ferkel mit geringem Geburtsgewicht erhöhen können;
- sich über Selbstheilungskräfte bei Sauen und Ferkeln intensiv informieren wollen, damit ihre Tiere stabiler, gesünder und dadurch leistungsfähiger werden;
- mehr über Homöopathie im Abferkelstall als schnelle und vor allem sanfte Hilfe lernen u. das passende Homöopathikum für die jeweilige Situation finden wollen;
- die Chance nutzen möchten, im Gespräch mit einer Tierärztin Fragen zu klären;
- sich gerne fachlich und persönlich mit anderen Frauen und Experten austauschen.

Praxis-  
beispiele

Teilnehmerbeitrag inkl. Tagungsunterlagen für Frauen von landwirtschaftlichen Betrieben in NRW - wenn Fördermittel bereit stehen: ca. 100 EUR, sonstige Teilnehmerinnen: 200 EUR. Kein Angebot im Rahmen des WiN-Abo's.

Weitere Informationen und Anmeldung: Iris Fahlbusch, iris.fahlbusch@lwk.nrw.de, Tel.: 0251 2376 412, Fax: 0251 2376 432 | **Anmeldeschluss: 21.03.2017**



## WEBINAR - Seminar per Internet

Sich ganz bequem von zu Hause aus - ohne Stau und Stress - weiterbilden, das ist das Ziel der Webinare. Ein Webinar ist ein Seminar, das über das Internet gehalten und empfangen wird.

### Ein Webinar ist

- einfach und praktisch, weil Sie nur einen internetfähigen Computer und ein Telefon benötigen
- interaktiv und persönlich, weil Teilnehmende und Referent miteinander kommunizieren
- live und kurz, weil es zu einem bestimmten Termin stattfindet und maximal 45 Minuten dauert
- zeit- und energiesparend, weil niemand weite Wege fahren muss!

Sie melden sich online an und wir senden Ihnen einen Teilnehmer-Link per E-Mail zu. Mit dem Teilnehmer-Link gelangen Sie in das Konferenzportal der Telekom und sehen die Power-Point-Präsentation auf Ihrem Bildschirm. Sie wählen sich außerdem in eine Telefonkonferenz ein. Das war's und schon kann's losgehen!

Aktuelle Webinare und Online-Anmeldung unter [www.landwirtschaftskammer.de](http://www.landwirtschaftskammer.de)  
 ▶ Weiterbildung ▶ Unternehmen und [www.netzwerk-agrarbuero.de](http://www.netzwerk-agrarbuero.de) ▶ Webinare.

Teilnahmegebühr für ein Webinar: 30 Euro, inklusive Präsentation, die Ihnen nach dem Webinar per E-Mail zugesandt wird.

Ansprechpartnerin: [heidrun.gerwin-wegener@lwk.nrw.de](mailto:heidrun.gerwin-wegener@lwk.nrw.de)

### So melden Sie sich für das WiN-Abonnement an ...

- Anmeldefax ausfüllen
- Gewünschte Veranstaltungen auswählen und eintragen (Termine und Orte nach Wunsch, lediglich der Besuch der PC-Seminare ist auf eine Veranstaltung begrenzt). Weitere PC-Seminare können gegen Gebühr gebucht werden.
- Interesse an der Bildung von Fahrgemeinschaften? Bitte kreuzen Sie dies an (Anmeldung s. u.).
- Unterschrift nicht vergessen.
- Anmeldung bitte faxen.
- Einladung: Sie werden zu jeder ausgewählten WiN-Veranstaltung 2 Wochen vorher per Post oder Mail eingeladen.
- Im September werden die Abo-Gebühren von Ihrem Konto abgebucht.
- Die WiN-Gebühren sind als Betriebsausgaben steuerlich absetzbar.
- Alles Online im Blick unter: [www.netzwerk-agrarbuero.de](http://www.netzwerk-agrarbuero.de),  
Rubrik: Weiterbildung



Natürlich können Sie auch einfach nur eine Veranstaltung auswählen und besuchen. Dazu melden Sie sich genauso an.

---

#### WEITERE BILDUNGSANGEBOTE FINDEN SIE UNTER:

---

- [www.landwirtschaftskammer.de](http://www.landwirtschaftskammer.de)
- [www.netzwerk-agrarbuero.de](http://www.netzwerk-agrarbuero.de)
- [www.wllv.de](http://www.wllv.de)
- [www.rheinische-landfrauen.de](http://www.rheinische-landfrauen.de)



## Was ist WiN?

WiN bedeutet „Weiterbildung im Netzwerk für Frauen in landwirtschaftlichen Unternehmen“ und ist ein abwechslungsreiches Veranstaltungsangebot. Mit der Teilnahme am WiN - Weiterbildungspool steht den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein umfangreicher Pool an Bildungsmöglichkeiten im landwirtschaftlichen Bereich in Nordrhein-Westfalen zur Verfügung.

Interessierte können aus diesem Veranstaltungsangebot beliebig viele Veranstaltungen auswählen und daran teilnehmen (nach dem Prinzip „Nimm was du brauchst!“ – vergleichbar mit einem Abo). Ausnahme: Es kann nur eine PC-Schulung gebucht werden.

## Inhalte des Weiterbildungsangebotes WiN

Die Landwirtschaftskammer veröffentlicht zu Beginn eines Jahres einen Veranstaltungskalender (siehe auch unter [www.netzwerk-agrarbuero.de](http://www.netzwerk-agrarbuero.de)), aus dem Veranstaltungen aus folgenden Themenfeldern ausgewählt werden können.

- Auf dem Laufenden bleiben ...
- Finanzen im Blick ...
- Fit im Büro ... (einschließlich einer PC-Schulung)
- Alles unter einen Hut kriegen und selbst nicht untergehen ...
- Der Blick hinter die Kulissen!  
(per Exkursion)

## Wer kann teilnehmen?

Zielgruppe der Weiterbildungsveranstaltungen WiN sind Interessierte an der Landwirtschaft und dem ländlichen Raum.

Veranstaltungsreihen können einzeln oder in der Gruppe gemeinsam gebucht werden.

## Ort und Dauer

Die Veranstaltungen werden in der Regel in den Räumen der Kreisstellen durchgeführt. Andere Seminar-/Veranstaltungsorte sind möglich.

Die Exkursion erfolgt in der Regel mit dem eigenen PKW. WiN gilt flächendeckend für NRW. Es können auch Veranstaltungen in benachbarten Beratungsregionen gebucht werden.

Der zeitliche Umfang der Veranstaltungen ist unterschiedlich. Er variiert zwischen 2 und 5 Zeitstunden. Die Exkursionsdauer richtet sich nach dem geplanten Ziel.

## Vertragsdauer / Kündigung

Das WiN-Abonnement umfasst ein Jahr und verlängert sich bei erneuter Anmeldung und Teilnahme an WiN-Veranstaltungen.

## Ausfall von Veranstaltungen - Nichtteilnahme

Sollte ein Seminar wegen Erkrankung des Referenten oder wegen zu geringer Anmeldezahlen ausfallen, werden die angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer informiert und erhalten ggf. einen Folgetermin. Es besteht die Möglichkeit, an einem Seminar mit gleichem Thema in einer anderen Beratungsregion teilzunehmen. Ein Anspruch auf Fahrtkostenerstattung für weitere Wege leitet sich daraus nicht ab.

Ist die Teilnehmerin/der Teilnehmer zu der Veranstaltung verhindert, meldet sie/er sich rechtzeitig, bis 8 Tage vorher, bei der WiN-Ansprechpartnerin ab. Bei Nichtteilnahme besteht grundsätzlich kein Anspruch auf eine Ersatzveranstaltung. Die Möglichkeit, ein Seminar aus gleichem Themenfeld in einer anderen Beratungsregion zu nutzen, wird angeboten.

## Anmeldung

Die Anmeldung zu den ausgewählten Veranstaltungen erfolgt schriftlich (E-Mail /Fax/Post) an die WiN-Ansprechpartnerin mit dem dafür zur Verfügung gestellten Vordruck „Anmeldung WiN-Weiterbildung im Netzwerk“ Die Anmeldung sollte zu Beginn eines Jahres, bis zum umseitig angegebenen Termin eingegangen sein. Bei begrenzter Teilnehmer-Zahl werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht, wenn die Veranstaltung bereits ausgebucht ist.

Vor der jeweiligen Veranstaltung erhalten Sie eine Bestätigung.

## Gebühren

Die Teilnahme an WiN „Weiterbildung im Netzwerk“ kostet 130 Euro pro Jahr und Person und ist unabhängig von der Anzahl der gebuchten Veranstaltungen.

Die Teilnahme an einer WiN - Einzelveranstaltung kostet 50 Euro.

Eine Rückzahlung der Jahresgebühr wegen Nichtteilnahme an den Veranstaltungen ist nicht möglich.

Der Gebühreneinzug erfolgt per SEPA-Lastschriftmandat. Die Gebühr wird zum 1. September eines jeden Jahres fällig.

Über die Kosten erhalten Sie einen Gebührenbescheid. Die Gebühr wird zum 01.09. eines jeden Jahres fällig.

**Die WiN-Gebühren sind als Betriebsausgaben steuerlich absetzbar.**



## Ein Jahr **wiN**-Freude schenken!

Die Idee für 2017: Der WiN-Geschenkgutschein!

Eine nette Überraschung für besondere Menschen - ein WiN-Seminar im Wert von 50 € oder sogar ein ganzes Jahr Weiterbildung im Wert von 130 € selbst zusammenstellen. Mit Spaß fachlich fit bleiben, betrieblich nach vorne schauen und ganz nebenbei netzwerken und lachen mit Berufskolleginnen - einfach ein schönes Geschenk!

■ Sie erhalten per Post:

- Einen attraktiven WiN-Geschenk-Gutschein
- Das NRW-WiN-Programm mit den Anmeldeformularen
- Die Rechnung über 50 € bzw. 130 €

■ Die Beschenkte kann ihre persönliche Weiterbildung in ganz NRW wählen.

### **BESTELL-FAX bitte an: 0251 2376-432**

**Hiermit bestelle ich folgenden WiN-Gutschein:**

50 €     130 €

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Datum

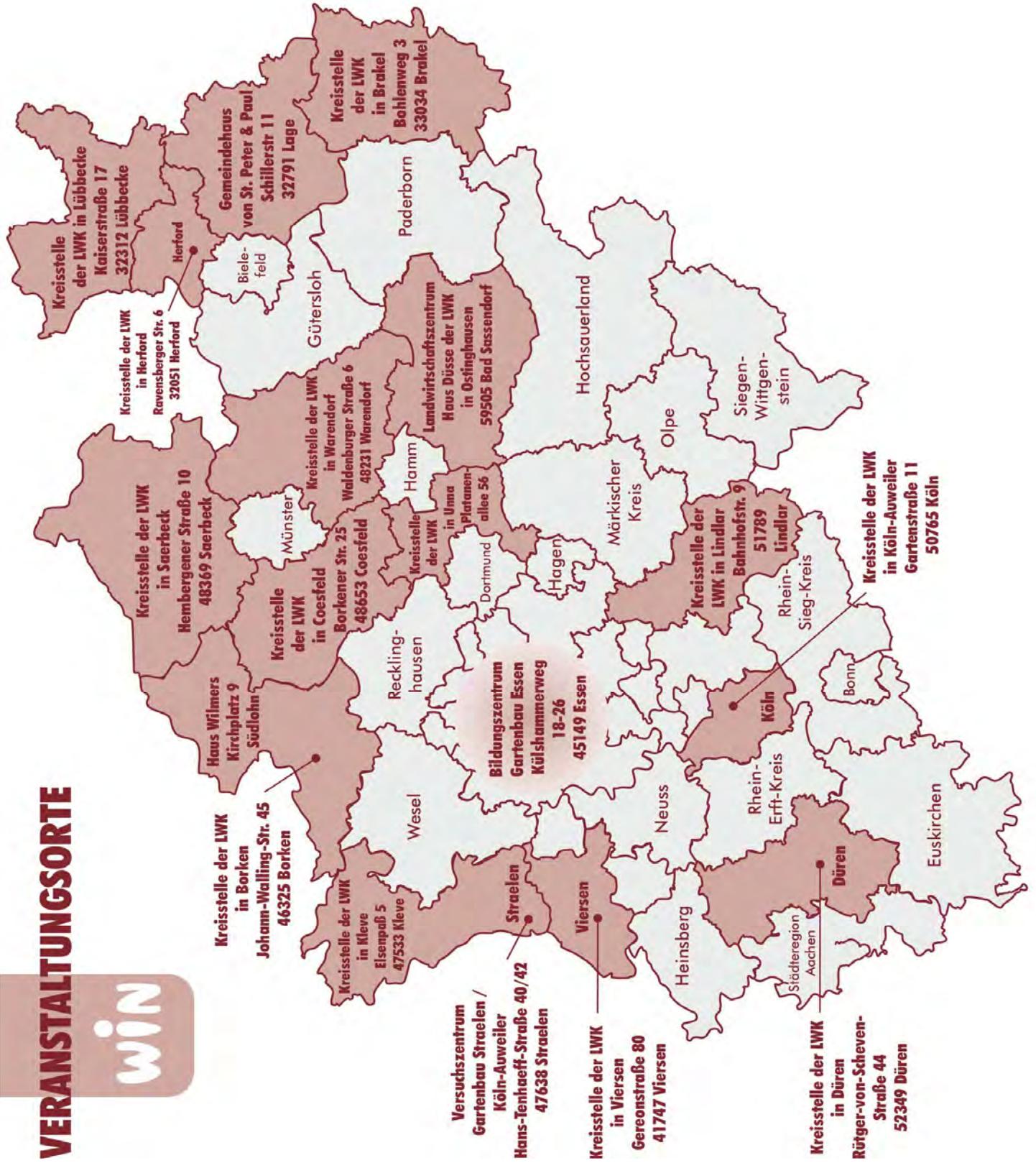
\_\_\_\_\_  
Unterschrift

GUTSCHEINE KÖNNEN SIE AUCH BESTELLEN BEI:

- Angelika Albrink, Landwirtschaftskammer NRW, Tel. 0251 2376-304, [Angelika.Albrink@lwk.nrw.de](mailto:Angelika.Albrink@lwk.nrw.de) o. der regionalen WiN-Ansprechpartnerin

VERANSTALTUNGSRORTE

win







# Landservice

Die echten Landerlebnisse in NRW!



## Ihr Weg zum Landerlebnis:

Finden Sie auf **www.landservice-nrw.de** die besten Produkte, Dienstleistungen und Veranstaltungen, die direkt vom Land kommen.

Von unterwegs führt die kostenlose LANDSERVICE-App sofort dort hin! Also: schnell reinklicken und tolle Landerlebnisse entdecken!



**Echt. Näher. Dran!**



2017  
win

Gleich anmelden!



## Wir machen Ihr **WIN** - Programm:

v. l. n. r.: Margret Bergmann, Maria Nacke-Pollmann, Maria Schäkel, Iris Fahlbusch, Margrit Kuck, Ute Grell, Annette Höfinghoff

- BERATUNGSREGION MÜNSTERLAND-NORDOST**  
 Margret Bergmann, Tel. 02581 637944,  
 margret.bergmann@lwk.nrw.de
- BERATUNGSREGION OSTWESTFALEN**  
 Ute Grell, Tel. 05221 5977-57,  
 ute.grell@lwk.nrw.de  
 Katja Hübner, Tel. 05272 3701-224,  
 katja.huebner@lwk.nrw.de
- BERATUNGSREGION RHEINLAND-NORD**  
 Maria Nacke-Pollmann,  
 Tel. 02162 3706-71,  
 maria.nacke-pollmann@lwk.nrw.de
- BERATUNGSREGION RHEINLAND-SÜD**  
 Maria Schäkel, Tel. 02421 5923-31,  
 maria.schaekel@lwk.nrw.de
- BERATUNGSREGION SÜDWESTFALEN**  
 Annette Höfinghoff,  
 Tel. 02303 96161-52,  
 annette.hoefinghoff@lwk.nrw.de
- BERATUNGSREGION WEST-MÜNSTERLAND**  
 Margrit Kuck, Tel. 02861 9227-50,  
 margrit.kuck@lwk.nrw.de

HERAUSGEBER  
 Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen  
 Fachbereich Landservice,  
 Regionalvermarktung  
 Nevinghoff 40, 48147 Münster  
 Tel. 0251 2376-444  
 Stand: Januar 2017

Weitere Bildungsangebote  
 finden Sie unter:

- [www.netzwerk-agrarbuero.de](http://www.netzwerk-agrarbuero.de)
- [www.landwirtschaftskammer.de](http://www.landwirtschaftskammer.de)
- [www.wllv.de](http://www.wllv.de)
- [www.rheinische-landfrauen.de](http://www.rheinische-landfrauen.de)

Scan mich!

